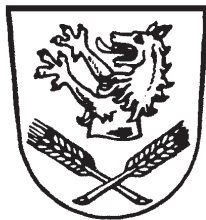




Strobenried



Alberzell



Gerolsbach



Klenau



Singenbach

An alle Haushaltungen

Gemeinde Gerolsbach

Bürgerblatt

Jahrgang 24

Mittwoch, 7. Oktober 2009

Nummer 10

Was – Wann – Wo

Gemeindeverwaltung Gerolsbach

St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefax: 08445/9289-25 –
E-mail: gemeinde@gerolsbach.de – Homepage: www.gerolsbach.de

Ansprechpartner:	Telefon:	e-mail:
Herr I. Bürgermeister Martin Seitz	08445/9289-11 Privat: 0171-6733303	gemeinde@gerolsbach.de
Herr Peter Demmelmeir Frau Claudia von Suckow Herr Heinrich Pommé Herr Franz Haberer	08445/9289-0 08445/9289-12 08445/9289-13 08445/9289-14	p.demmelmeir@gerolsbach.de c.vonsuckow@gerolsbach.de h.pomme@gerolsbach.de f.haberer@gerolsbach.de

Notruftelefon der Gemeinde (z. B. bei Rohrbrüchen)

Herr Müller Gerhard Tel. (01 73) 8 64 19 30
Herr Ottinger Georg Tel. (01 73) 9 40 44 65

Parteiverkehr:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 – 17.00 Uhr

Konten:

Stadtparkasse Schrobenhausen BLZ 721 518 80 Konto-Nr. 240 036
Raiffeisenbank Gerolsbach BLZ 721 690 80 Konto-Nr. 13 293

Bauhof

Bauhofstraße 4, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 10
Leiter: Ottinger Georg Fax (0 84 45) 91 14 83

Zentrale Wasserversorgung, Hochbehälter

Seizierler Weg 1, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 59
Leiter: Müller Gerhard

Kläranlage Gerolsbach

Pfaffenhofener Str. 40, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 17 15
Leiter: Hanneder Willy

Grundschule Gerolsbach

Schulstraße 5, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 13 99
Telefax (0 84 45) 10 61
Tel. (0 84 45) 5 30
Rektorin: Ingrid Hetzler

Mehrzweckhalle

Hauptschule Scheyern

Marienstr. 29, 85298 Scheyern Tel. (0 84 41) 8 06 30
Rektor: Franz Doppler

Gemeindekindergarten Gerolsbach

– Villa Kunterbunt: Tel. (0 84 45) 9 29 99 32 / Fax (0 84 45) 9 29 99 38
St.-Andreas-Straße 21 Leiterin: Waltraud Brückl
– Regenbogen: Tel. (0 84 45) 12 80
St.-Andreas-Straße 23 Leiterin: Martina Haas

Gemeindebücherei Gerolsbach

Bürgerhaus, Am Hang 5, 85302 Gerolsbach Leiterin: Claudia v. Suckow

Pfarrämter:

Kath. Pfarramt Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 95 05, Fax: (0 84 45) 92 95 06
Kath. Pfarramt Klenau Tel. (0 84 45) 7 23
Kath. Pfarramt Hilgertshausen Tel. (0 82 50) 2 21
Kath. Pfarramt Weilach Tel. (0 82 59) 4 23
Evang.-Luth. Pfarramt Kemmoden-Petershausen
Rosenstr. 9, 85238 Petershausen Tel. (0 81 37) 9 29 03
Pfarrer: Peter Dölfel Tel. (0 81 37) 16 95

Banken:

Raiffeisenbank Gerolsbach eG Tel. (0 84 45) 9 26 10
Zweigstelle Junkenhofen Tel. (0 84 45) 18 84
Stadtparkasse Schrobenhausen Tel. (0 84 45) 15 22
Zweigstelle Gerolsbach Fax (0 84 45) 15 76

Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall, Feuer usw.

112

Integrierte Leitstelle Ingolstadt

Polizei-Notruf

110

Polizeiinspektion Pfaffenhofen a. d. Ilm Tel. (0 84 41) 8 09 50
Ingolstädter Straße 47, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Gemeinschaftspraxis Dr. med. Reinhard Kneißl u. Tel. (0 84 45) 2 77
Dr. med. univ. Frederike Kneißl, Gerolsbach, Forstweg 1 a
Dr. Anger Ursula, Gerolsbach, Jahnstraße 7 Tel. (0 84 45) 91 18 18
Zahnarztpraxis Andreas H. Heib, dr.stom. (Univ. Zagreb)
Gerolsbach, Schulstraße 8 Tel. (0 84 45) 18 19
St. Andreas Apotheke Tel. (0 84 45) 92 87 77
Gertrud Elsenberger, Gerolsbach, St.-Andreas-Str. 6
Ambulanter Pflegedienst (Brigitte Lacher) Tel. u. Fax (0 84 45) 15 53
Heilpraktikerin Maria Maurer-Nitsch,
Zaderfeldstr. 10, Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 95 55
Heilpraktikerin Michaela Schaaf,
Riederner Äcker 15, Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 92 84
Tierärztl. Gemeinschaftspraxis
Dr. Feische / Dr. Stranek Tel. (0 84 41) 85 92 77
St.-Andreas-Str. 8, 85302 Gerolsbach Mobil: 01 5 20-396 81 95

Weißer Ring

Leiter: Manfred Rösler, Tel. (0 84 41) 86 03 80
Stellv. Leiter: Werner Karl, Tel. (0 84 45) 18 41

Der Bürgermeister der Gemeinde Gerolsbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Wie bereits üblich, möchte ich auch heute wieder auf einige Punkte zu sprechen kommen:



1. Bundestagswahl am 27.09.2009 (Wahlergebnisse siehe unter „Aus der Gemeindeverwaltung“)

Meinen „herzlichen Dank“ möchte ich an dieser Stelle den 41 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie unseren Gemeindebediensteten anlässlich der Bundestagswahl aussprechen, die ihre Freizeit opfern und sich hierfür zur Verfügung stellen.

2. 1. Gerolsbach Gewerbeschau „Leistung am Ort“ am zweiten Oktoberwochenende (10. – 11. Oktober 2009)

Nehmen Sie sich die Zeit und besuchen diese Ausstellung mit den Fachvorträgen usw., informieren Sie sich vor Ort und genießen Sie die angebotene Vielfalt dieser Veranstaltung (siehe auch Hinweise unter „Informationen“ in diesem Bürgerblatt)

3. 1. Gerolsbacher Vernissage in der ehemaligen „Schickeria“ in Gerolsbach vom 18.09. – 20.09.2009

Allen Beteiligten meinen herzlichen Glückwunsch für diese wirklich gelungene Veranstaltung, die weitere Nachahmer direkt herausfordert. Lesen Sie dazu auch den Bericht „Vernissage Lutz Franziska“ unter „Informationen“ in diesem Bürgerblatt.

4. Rückerstattung zuviel entrichteter Mehrwertsteuer bei Zahlungen an Wasserversorgungsunternehmer

Nutzen Sie die unter „Aus der Gemeindeverwaltung“ veröffentlichten Hinweise und stellen Sie bis spätestens 31.12.2009 die entsprechenden Anträge.

Diese Anträge können entweder in der Gemeindeverwaltung abgeholt oder von unserer homepage www.gerolsbach.de unter „Gemeindekanzlei – Aktuelles“ heruntergeladen werden.

5. Verkauf von Grundstücken der Gemeinde Gerolsbach

Die letzte Bekanntmachung war sehr erfolgreich, mehrere Bauplätze wurden bereits verkauft. Wer aktuell im Gemeindebereich Gerolsbach noch einen Bauplatz oder eine Kapitalanlage sucht, sollte nicht versäumen, unsere Bekanntmachung in der Rubrik „Aus der Gemeindeverwaltung“ aufzuschlagen und bei Interesse sich bald bei mir (Tel. 08445/9289-11) zu melden. Ab November 2009 werden wir, sofern noch Bauplätze zu vergeben sind, mit dem Verkauf auch in die Presse gehen. Für sämtliche angebotenen Bauplätze gilt: Kein Einheimischenmodell, kein Bauzwang.

6. Kanalarbeiten in Alberzell

Die Kanalbauarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Ich bedanke mich bei der ausführenden Firma, aber auch allen Anliegern und Bewohnern in Alberzell für ihr Verständnis, dass manche Unannehmlichkeiten damit verbunden waren.

7. Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Wege, Straßen und Plätze, Straßenränder, überhängende Äste und Hecken, Verkehrssicherheit von Bäumen auf privaten Grundstücken

Leider hat mein Aufruf im letzten Bürgerblatt nicht den erhofften Erfolg gebracht, sodass ich alle betroffenen Grundstückseigentümer bitte, ihren Verpflichtungen nachzukommen, da die Gemeinde ansonsten wieder Personal aussenden müsste, um dann diese Grundstückseigentümer anzuschreiben bzw. auf Kosten der Grundstückseigentümer diese Maßnahmen, die nicht nur der Verkehrssicherheit usw. dienen, sondern auch dem Ortsbild usw., durchführen zu lassen.

8. Ferienpass 2009

Gerne gebe ich die positiven Rückmeldungen und das erhaltene Lob an alle bei der diesjährigen Ferienpassaktion Beteiligten weiter, ins-

besondere jedoch an alle teilnehmenden Vereine und Personen, den Jugendbeauftragten der Gemeinde Gerolsbach, Herrn Xaver Schaipp, sowie Frau Claudia von Suckow aus der Gemeindeverwaltung. Ich bedanke mich bei allen für deren großartige und selbstlose Unterstützung zum Wohle unser jüngerer Mitbürgerinnen und Mitbürger.



Die Gewinner der Ferienpassverlosung (Denise Asam, Theresia Grünwald, Simon Heinzlmeir, Markus Karmann und – nicht im Bild – Matthias Wald) mit 2. Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm sowie dem Jugendbeauftragten Xaver Schaipp

Übrigens: Bilder von den einzelnen Veranstaltungen in diesem Jahr können Sie demnächst auf unserer homepage www.gerolsbach.de einsehen.

Rekordschnitzel in Singenbach

En tolles Ereignis fand kürzlich in Singenbach statt. Dort wurde ein erfolgreicher Weltrekordversuch veranstaltet, nämlich das größte Schnitzel der Welt zu schneiden, zu klopfen und zu backen. Mit einer Länge von 3,46 m wurde der bisherige Weltrekord deutlich übertroffen.

Ich gratuliere den engagierten Teilnehmern zu dieser großartigen Leistung und der Fa. Riedlberger zum 30-jährigen Firmenjubiläum.

Einladung zum Gerolsbacher Weihnachtsmarkt am 28.11.2009 von 14.00 bis 19.00 Uhr

Alle Vereine, Privatpersonen und Geschäfte möchten wir hiermit herzlich einladen am Weihnachtsmarkt teilzunehmen.

Vereinen, Kindergärten und Schulen stehen die Stände der Gemeinde zur Verfügung.

Standgebühren: € 10,00 pro Lfm für alle Teilnehmer.

Bei alkoholischen Getränken fällt zusätzlich eine Schankgebühr von € 5,00 an. Gebühren werden am 28.11.2009 vor Ort kassiert.

Auch dieses Jahr findet wieder ein Kinderflohmarkt statt und die Kinder können sich auch gleich anmelden.

Anmeldeformulare liegen bei der Gemeinde aus, oder können von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

Bitte Anmeldungen bis spätestens 16.10.2009 abgeben.

Eine Bestätigung folgt bis spätestens 30.10.09.

Luise Pfab Tel.: 929129 und Angelika Brandstetter Tel.: 1712

8. Weinfest Singenbach

**Samstag, 10. Oktober
im Dorfheim Singenbach**

Erlesene Weine und Schmankerl aus der Küche –
Musik und Unterhaltung
(auch Barbetrieb)
Beginn 20.00 Uhr

Es laden ein – Die Frisch-Auf-Schützen

**Wer stiftet
Weihnachtsbaum
für
Weihnachtsmarkt Gerolsbach?**

**Die Abholung erfolgt kostenlos.
Bitte bei Rudolf Lönner, Tel. 08445/498 melden.**

Wer bietet Mitfahrgelegenheit?

Aktuell sucht jugendlicher Auszubildender Mitfahrgelegenheit von Gerolsbach nach Pfaffenhofen a.d.Ilm.

Wer wäre bereit, eine Mitfahrgelegenheit anzubieten?

Aber auch für andere Ziele werden immer wieder Mitfahrgelegenheiten gesucht.

**Bitte bei der Gemeindeverwaltung Gerolsbach,
Tel. 08445/92890 melden.**



10. Sänger- und Musikantentreffen

des südlichen Landkreises Pfaffenhofen

Teilnehmer:

Amicitia
Choralische Frauendreigesang
Drei Weichrieda Madl'n
Familienmusi Märd
Hohenwarter Singers
Jugendblasorchester Schweitenkirchener Musikanten e.V.
Kinderchor Reichertshausen
Kirchenchor von Kuratie St. Joh. Baptist Hettenshausen
Marktkapelle Hohenwart e.V.
Mittendrin – Gerolsbacher Blasmusik e.V.
Oberilmtaler Stubenmusik
Scheyer Trio
Voices of Joy
Weichrieda Dreigesang

Hohenwart

Schulturnhalle

24. Okt. 2009

Samstag, 19.00 Uhr

Kartenvorverkauf in den Rathäusern der teilnehmenden Gemeinden, Eintrittspreis 3,- €



Wer vermisst Hund?

Aus dem Gemeindebereich Gerolsbach wurden 2 Hunde im Tierheim Neuburg/Donau abgegeben.

Wenn jemand seinen Hund vermisst oder weiß, bei wem ein Hund abgängig ist, bitte bei der Gemeindekanzlei, Frau von Sukow, Tel. 08445/9289-12, melden.



EDEKA markt

Rieß

Münchner Str. 2 · 85302 Gerolsbach
Telefon (0 84 45) 2 91

Lambert
Gefüllte Lebkuchenherzen
300 g **1.99**

G & G Mineralwasser
sanft, spritzig, still
6 x 1,5 Ltr
zzgl. Pfand **1.14**

Coppenrath
Gewürzspekulatius
600 g **1.99**

G & G
Cola Mix
6 x 1,5 Ltr.
zzgl. Pfand, Packg. **1.74**

Weiss
Brezen, Herzen, Sterne
500 g **1.39**

Narwarra
Schaumwaffeln
versch. Sorten
Packg. **1.99**

Bürgerblatt der Gemeinde Gerolsbach

Bitte geben Sie spätestens bis zum unten genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ab. (Möglichst als Datei, z.B. *.doc, *.jpg usw.) auf Diskette oder CD-ROM oder senden Sie diese Dateien per e-mail an gemeinde@gerolsbach.de Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Bürgerblatt veröffentlicht werden

Herzlichen Dank!

2009

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Donnerstag, 22.10.2009	Mittwoch, 04.11.2009
Donnerstag, 26.11.2009	Mittwoch, 09.12.2009

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer homepage:

www.gerolsbach.de

oder senden Sie uns eine e-mail unter gemeinde@gerolsbach.de

(Auch Ihre Beiträge für das Bürgerblatt können Sie unter der obigen e-mail-Adresse an uns senden!)

Aus dem Gemeinderat

Sitzungstermine des Gemeinderates Gerolsbach im Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, Am Hang 5:

Sitzungstermin			Abgabetermin für	
Wochentag	Datum	Uhrzeit	Bausachen	sonstige Anträge
Montag	26. Okt. 2009	19:00 Uhr	12.10.2009	05.10.2009
Montag	16. Nov. 2009	19:00 Uhr	02.11.2009	26.10.2009
Montag	07. Dez. 2009	19:00 Uhr	23.11.2009	16.11.2009

Entsorgungskosten zu hoch ?

Maßgeschneiderte Lösungen zu fairen Preisen bietet Ihnen

Gigler

VERWERTUNG / ENTSORGUNG / SERVICE

Alles aus einer Hand:

- Containerdienst
- Grubenentleerung
- Straßenreinigung
- Sonderabfallsorgung
- Holz-, Auto- und Schrottverwertung
- Papier-, Folien- und Kunststoffverwertung
- Rohr- und Kanalreinigung, Kanalinspektion



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000 Entsorgungsfachbetrieb

rufen Sie uns an: 08441 / 8 92 92

Gollingkreuter Weg 13, 86529 Schrobenhausen, FAX: 08252 / 897730

13. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 14. September 2009

1. Breitbanderschließung im Gemeindebereich – weitere Vorgehensweise

Kurzer Rückblick:

Wie u. a. in der Lokalen Presse zu lesen war, hat sich die Gemeinde Gerolsbach bereit erklärt, als Pilotgemeinde für ein neues „Breitbanderschließungsverfahren“ zur Verfügung zu stellen (*Datenübertragung per Funk-CIFDM-Technik*). Aufgrund dessen wurde im Juli ein Spitzengespräch abgehalten (Vertreter der Regierung, BLM, Rundfunkanstalten und der Firma. MVox). In dieser Runde kristallisierte sich heraus, das die nötigen Frequenzen für die Erschließung per CIFDM nicht ohne weiteres freigegeben werden können.

Es wurde vereinbart, dass im L-Band-Bereich (ca. 1,5 Gigahertz-Bereich) Frequenzen freigegeben werden. Leider, ist nach Aussage von Hr. Klotz, MVox AG diese Erschließung in unserem Gemeindegebiet, aufgrund der örtlichen Verhältnisse, nicht attraktiv bzw. empfehlenswert.

Eine Erschließungsmöglichkeit über den vormaligen genannten Frequenzbereich, kann somit in absehbarer Zeit nicht realisiert werden.

Weiteres Vorgehen:

Der Gemeinderat entschloss sich bereits im Vorfeld für eine eigenständige Machbarkeitsstudie – *Breitbandausbau* –, aufgrund dessen können jetzt verschiedene Varianten für einen schnellen Internetausbau vorgestellt werden.

Herr Banderas von der Firma t.i.c. GmbH stellt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vor.

Die Gemeinde Gerolsbach wird ein Auswahlverfahren für eine Breitbanderschließung durchführen. Das Auswahlverfahren richtet sich nach Nummer 6.4 der „Richtlinie zur Förderung der Breitbanderschließung in ländlichen Gebieten (Breitbandrichtlinie)“ in Fassung vom 26. Mai 2009. Hierbei könnte eine Förderung vom Freistaat Bayern in Anspruch genommen werden (bis zu 70 % der zuwendungsfähigen Ausgaben höchstens 100.000 €; Eigenanteil 30 %).

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.07.2009, TOP 1 – 8

Antrag Stefan Maurer, dass seine Erklärung zum Artikel „Seitz kurzzeitig auf Maurers Seite“ in der Schrobenhausener Zeitung (siehe TOP 8. h) der Gemeinderatssitzung vom 27.07.2009) vollinhaltlich in die Niederschrift mit aufgenommen werden soll.

Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 : 11

Der Antrag ist somit abgelehnt und es wird folgender Beschluss gefasst:

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 11 : 4

3. Bauvoranfrage Kulik Alexander, Pfaffenhofen a.d.Ilm, zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf Fl.Nr. 528/10 der Gemarkung Klenau

Der Bauvoranfrage sowie den in Ziff. 12 des Antrages beantragten Ausnahmen bzw. Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 9 „Junkenhofen III“ wird zugestimmt. Die GVZ und GRZ sind jedoch einzuhalten.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

4. Festlegung des Erfrischungsgeldes für Mitglieder der Wahlvorstände anlässlich der Bundestagswahl am 27.09.2009

Es wird ein einmaliges Erfrischungsgeld in Höhe von 30,00 € ausbezahlt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

5. Antrag FFW Schachach vom 02.09.09 auf Anschaffung eines Feuerwehrautos und Übernahme der Unterhaltskosten

Die Gemeinde Gerolsbach stimmt dem Antrag insoweit zu, als die nachfolgende Vereinbarung, welche Bestandteil dieses Beschlusses ist, mit der Freiwilligen Feuerwehr Schachach abgeschlossen wird (jährlicher Zuschuss: 300,00 €):

Vereinbarung

zwischen der

Gemeinde Gerolsbach

vertreten durch den 1. Bürgermeister Martin Seitz

und der

FFW Schachach

vertreten durch den 1. Vorstand Johann Pletzer

über das Feuerwehrfahrzeug

1. Das Fahrzeug wird ohne Rechtsanspruch auf ein evtl. Folge- bzw. Ersatzfahrzeug durch die FFW Schachach beschafft.
2. Die Gemeinde gewährt der FFW Schachach für den Unterhalt und evtl. anfallende Reparaturkosten einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 300,00 €.
3. Die Versicherungskosten und TÜV-Gebühren werden von der Gemeinde Gerolsbach getragen.
4. Mit der Kostenübernahme nach Punkt 2 und 3 sind alle weiteren Kosten für die Gemeinde ausgeschlossen, ausgenommen der Unterhalt für das technische Fahrzeug-Zubehör (z.B. Pumpe, Schläuche, sonst. Geräte).
5. Das Fahrzeug wird auf die Gemeinde zugelassen.
6. Es besteht kein Anspruch auf Ausstattung des Fahrzeuges.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

6. Fundtierversorgung; Antrag des Tierschutzvereins Neuburg-Schrobenhausen e.V. auf Erhöhung des Grundbeitrages pro Einwohner

Dem Vorschlag wird nicht zugestimmt, es verbleibt bei der bisherigen Zuschussregelung (0,05 € je Einwohner).

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

7. Änderungsangebot zur Dienst-Unfallversicherung für Freiwillige Feuerwehren

Dieser TOP wird zurückgestellt (soll in der nächsten Bürgermeister-Dienstbesprechung behandelt werden).

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

8. Homepage der Gemeinde Gerolsbach sowie der Kindergärten und der Grundschule

Der Gemeinderat akzeptiert das Angebot der Fa. BK-Veranstaltungstechnik, Tobias Kaiser, Singenbach, vom 14.08.2009 zum Gesamtpreis von 2.260,00 € vollinhaltlich.

Abstimmungsergebnis: 12 : 3

9. Vereinbarung mit Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) zur Durchführung des Buslinienverkehrs der Linie RVO 9213/MVV 706 von Schrobenhausen über Markt Indersdorf – Dachau nach München-Allach

Der Gemeinderat kennt den Inhalt der Vereinbarung vom 01.08.09 und akzeptiert diese vollinhaltlich.

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

10. Abwasserkonzept der Gemeinde Gerolsbach; Anschluss der Anwesen Ritter-Gerold-Straße 19, 25, 29 und 31

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 27.06.2005 wurde damals festgelegt, dass die o. g. Anwesen an die Zentrale Abwasserversorgung Gerolsbach angeschlossen werden sollen. Nunmehr ergeben sich neue Erkenntnisse, in denen ein Anschluss an die Zentrale Abwasserversorgung nicht mehr wirtschaftlich erscheinen.

Der Gemeinderatsbeschluss vom 27.05.2005 wird im Bezug auf einen Zentralen Abwasseranschluss der Anwesen Ritter-Gerold-Straße 19, 25, 29 und 31 aus Wirtschaftlichkeitsgründen aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

11. Verlegung der bestehenden Hofzufahrt nach Weilerau;

a) Bekanntgabe des Schreibens des Landratsamtes Pfaffenhofen a.d.Ilm vom 06.08.09

b) Einziehung der GVStr „Straße nach Weilerau“ nach Art. 8 BayStrWG

Die GVStr „Straße nach Weilerau“ soll im ganzen als öffentliche Straße eingezogen werden. Die Verwaltung wird beauftragt das entsprechende Verfahren einzuleiten und diese Absicht 3 Monate lang ortsüblich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Herr Georg Kirmayr war wegen persönlicher Beteiligung von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

12. Bekanntgaben:

a) Schreiben der Fraktion Unabhängige Bürger (UB – alle 4 Gemeinderäte) an das Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm vom 17.07.2009 sowie Antwortschreiben des Landratsamtes vom 26.08.2009

b) Schreiben der Fraktion Unabhängige Bürger (UB (Frau Annette Schütz-Finkenzyler) vom 04.06.2009 an das Bayer. Staatsministerium des Inneren

c) E-mail der Fraktion Unabhängige Bürger (UB – Stefan Maurer) vom 10.08.09 mit Antwort e-mail

In nichtöffentlicher Sitzung wurde u.a. Folgendes behandelt:

Bekanntgaben:

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 05. Oktober 2009 um 20:00 Uhr statt.

Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach, Geschäftsleiter Heinrich Pommé, St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefon: 08445/928913, E-Mail: h.pomme@gerolsbach.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: Bayerische Anzeigenblätter, Hauptplatz 19, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441/499 112.

Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit.

Auflage: 1300 Expl. monatlich.

Druck: Druckerei Humbach & Nemazal, Ingolstädter Straße 102, 85276 Pfaffenhofen.

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Gerolsbach

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sie können jederzeit telefonisch mit den einzelnen Sachbearbeitern Termine, auch nach 17:00 Uhr, vereinbaren.

Außerdem werden Sie, wenn Sie an den anderen Tagen nachmittags etwas dringend in der Gemeindeverwaltung zu erledigen haben, sicherlich nicht abgewiesen.

Seitz, 1. Bürgermeister

Gemeindebücherei Gerolsbach ab sofort im Bürgerhaus in Gerolsbach, Am Hang 5

Öffnungszeiten:

Nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 92 89-12

Sprechtage des Arbeitsgerichts München

Das Arbeitsgericht München hält in Pfaffenhofen a. d. Ilm im Haus der Begegnung – Leseraum – jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr einen Amtstag (Sprechtag) ab.

Staatliches Gesundheitsamt Pfaffenhofen

Schwanger – und nun?

Nur wenige Ereignisse verändern den Alltag und die Lebensplanung so grundlegend wie Nachwuchs. „Andere Umstände“ können auch Unsicherheiten, Fragen, Probleme und Befürchtungen mit sich bringen:

Wir beraten

- kostenlos und vertraulich
- auf Wunsch anonym

Wir sind für Sie da

- bei allen Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Schwangerschaft
- bei Fragen zu Sexualität und Verhütung
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- wenn Sie sich in einem Schwangerschaftskonflikt oder einer seelischen Krise befinden
- bei unerfülltem Kinderwunsch

Wir informieren Sie

- über gesetzliche finanzielle Leistungen
- wenn Sie finanzielle Hilfen von der Stiftung „Hilfe für Mutter und Kind“ beantragen möchten
- wenn Sie eine Fehl-, Früh- oder Todgeburt hatten

wichtig

- bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns
- bei finanziellen Notlagen noch vor der Geburt des Kindes melden
- jeden Donnerstag bieten wir eine „offene Sprechstunde“ zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr an – hierzu sind keine Voranmeldungen nötig !!!

So finden Sie uns

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen im Gesundheitsamt Pfaffenhofen
Krankenhausstraße 70
85276 Pfaffenhofen

Ansprechpartner

Frau Beckenbauer: 08441-791965, (e-mail: brigitte.beckenbauer@landratsamt-paf.de); Herr Gaßner: 08441-791966, (e-mail: wolfgang.gassner@landratsamt-paf.de); Frau Seidl: 08441-791967 (e-mail: inge.seidl@landratsamt-paf.de)

Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation

Die Dorfhelferinnen-Station vermittelt **allen Familien** professionelle Hilfe, wenn die Mutter wegen Krankheit, Krankenhausaufenthalt, Risikoschwangerschaft, Entbindung oder Kur ausfällt.

Einsatzleitung: Waltraud Wagner, Tel. 08446/560, Mobil: 0171/8009226

Abfall

Machen auch Sie mit! Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!

Recyclinghof

Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)

Scheyerer Straße 76, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Telefon: 08441/78 79-0

Telefax: 08441/78 79 79

Abfallberatung: Herr Reichhold 08441/78 79-20

E-Mail: godehard.reichhold@awb-paf.de (Abfallberatung)

E-Mail allgemein: info@awb-paf.de

homepage: www.awp-paf.de

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)

Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:

<http://www.abfallratgeber-bayern.de/>

Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach

Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden.

Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden.

Die Öffnungszeiten des Grüngutlagerplatzes sind:

Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind „holzige Abfälle“, wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben.

Getrennte Erfassung an den Gartenabfallsammelstellen!

Um eine sinnvolle Verwertung der Gartenabfälle an den Sammelstellen zu gewährleisten, müssen diese folgendermaßen getrennt werden:

Holzige Gartenabfälle (braune Gartenabfälle), mit einem Durchmesser von einem bis maximal 50 Zentimetern, sollen gesondert auf der befestigten Fläche erfasst werden (Ast- und Stammholz). Bei dicken Ästen stören Laub und Nadeln nicht! Keine Wurzelstöcke!

Holzige Gartenabfälle mit überwiegend Laub und Nadeln (grüne Gartenabfälle), wie z.B. Heckenschnitt von Liguster, Buchen, Nadelbäumen usw., Thujen und Thujenschnitt, dünne Äste/Zweige von Nadelbäumen und Weiden, Kleingeäst, sollen in einem gesonderten Haufen auf der befestigten Fläche gesammelt werden.

Krautige und nicht holzige Gartenabfälle, wie z.B. Schilf, Gras, Laub, Moos, Wurzeln, Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm, mit Erde vermischte Gartenabfälle, **sind über die bereitgestellten Sammelcontainer zu erfassen.**

Grund für diese Trennung von Gartenabfällen ist die landkreisweite Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes durch den Abfallwirtschaftsbetrieb – AWP –, das eine Verwertung von sortenrein erfasstem Baum- und Strauchschnitt (braune Gartenabfälle) über ein Biomasse-Heizkraftwerk vorsieht.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Gartenabfälle getrennt an den Sammelstellen anzuliefern, damit werden unnötige Mehrarbeiten und Wartezeiten bei der Anlieferung vermieden.

Ab sofort steht ein Container für Kartonagen zur Verfügung.



BUCH & BÜRO
pesch

Hauptplatz 19 · 85276 Pfaffenhofen
Tel. (0 84 41) 8 09 30

www.pesch-pfaffenhofen.de

ENTSORGUNGSHINWEISE

Sperrmüll:

Sperrmüll wird getrennt nach **Möbelholz** (z.B. Schränke) und **sonstigem Sperrmüll** (z.B. Sessel, Sofas) am Wertstoffhof angenommen. Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. können Sie den gesonderten Merkblättern und dem Abfall-ABC, das am Wertstoffhof sowie bei den Stadt-, Markt- und Gemeindeverwaltungen aufliegt, entnehmen.

Elektronikschrott gemäß Elektro- und Elektronikgesetz (ElektroG):

Elektronikschrott aus privaten Haushalten wird getrennt erfasst nach **Haushaltsgroßgeräten** (z.B. Waschmaschine, Spülmaschine, Elektroherd), **Haushaltskühlgeräten** (Kühlschränke, Gefriertruhen, Gefrierschränke, Combi-Geräte), **Informations- und Telekommunikationsgeräten (IT-Geräte)** sowie **Geräten der Unterhaltungselektronik** (z.B. Radio, Fernseher, Computer, Bildschirm, CD-Player, Telefon, Faxgerät), **Gasentladungslampen** (z.B. Neonröhren, Energiesparlampen) und **Haushaltskleingeräten** (z.B. elektrisches Spielzeug, Bohrmaschine, Bügel-eisen, Staubsauger).

Der Gelbe Sack:

Saubere gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Verbundmaterialien können im Gelben Sack gesammelt und am Wertstoffhof abgegeben werden. Dort erhalten Sie auch Leersäcke.

Bitte die gesonderte Sammlung von Aluminium, Styropor und Dosen über die Wertstoffhöfe bzw. Depotcontainer beachten!!!!

Problemabfälle:

Privathaushalte und Kleingewerbetreibende können sie am Sammelort z.B. Chemikalien, Gifte, Säuren usw. in haushaltsüblicher Menge abgeben. Eintrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste sowie Dispersionsfarben (eintrocknen lassen oder mit Sägemehl binden) müssen über die Restabfalltonne entsorgt werden!!

Bitte das rote Sondermerkblatt zur Problemabfallsammlung anfordern!!

Hausratsammelstelle:

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optische Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen, **Telefon 08441 76611**, abgegeben werden.

Bürgermeister-Stocker-Str. 2 in Pfaffenhofen/Niederscheyern, Zufahrt über die Schrobenausener Straße.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr sowie 13.00 – 18.00 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr, Montag geschlossen.

Abholung:

Nähere Information zur Anlieferung bzw. Abholung von Sperrmüll, Altmittel, Möbelholz, Elektronikschrott und Haushaltskühlgeräten erhalten Sie unter Telefon 08441/787950.

Weitere Hinweise finden Sie im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Ebenso steht Ihnen die Abfallberatung des AWP, Scheyerer Str. 76, 85276 Pfaffenhofen, Telefon 08441 787950, gerne zur Verfügung.

Zusätzliche Informationen rund um das Thema „Abfallentsorgung“ erscheinen wöchentlich

in der TAFERLRUNDE
des Bayerischen Taferls



sowie im

PAF-Journal
des IZ-Anzeigers.



Abfuhrtermine 2009 - 2010

im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm
BITTE AUFBEWAHREN



NICHT VERGESSEN:

Die Tonnen müssen spätestens bis 06.00 Uhr bereitgestellt sein.

Sperrmüll und Altmittel	Problemabfall-sammlung	Wertstoffhof Gerolsbach
können kostenlos in allen Wertstoffhöfen abgegeben werden.	Ort: Wertstoffhof	Bauhofstraße 6 Telefon (08445) 1010
Haushaltskühlgeräte Die Entsorgung erfolgt gebührenfrei über die Wertstoffhöfe.	Di. 10.03.2009 10.00 – 12.00 Uhr Di. 14.07.2009 13.00 – 15.00 Uhr	Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr, 16.00 – 18.00 Uhr Sa, 09.00 – 12.00 Uhr

Abholung

von Sperrmüll, Altmittel und Haushaltskühlgeräten siehe oben.

TS 02 Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Machen auch Sie mit!

Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen. Nähere Informationen siehe oben, im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Mi 14.01.	Mi 12.08.	Do 15.01.	Do 13.08.	Mo 02.02.
Mi 28.01.	Mi 26.08.	Do 29.01.	Do 27.08.	Mo 02.03.
Mi 11.02.	Mi 09.09.	Do 12.02.	Do 10.09.	Mo 30.03.
Mi 25.02.	Mi 23.09.	Do 26.02.	Do 24.09.	Mo 27.04.
Mi 11.03.	Mi 07.10.	Do 12.03.	Do 08.10.	Mo 25.05.
Mi 25.03.	Mi 21.10.	Do 26.03.	Do 22.10.	Mo 22.06.
Di 07.04.	Mi 04.11.	Mi 08.04.	Do 05.11.	Mo 20.07.
Mi 22.04.	Mi 18.11.	Do 23.04.	Do 19.11.	Mo 17.08.
Mi 06.05.	Mi 02.12.	Do 07.05.	Do 03.12.	Mo 14.09.
Mi 20.05.	Mi 16.12.	Fr 22.05.	Do 17.12.	Mo 12.10.
Do 04.06.	Mi 30.12.	Fr 05.06.	Do 31.12.	Mo 09.11.
Mi 17.06.	Mi 13.01.2010	Do 18.06.	Do 14.01.2010	Mo 07.12.
Mi 01.07.	Mi 27.01.2010	Do 02.07.	Do 28.01.2010	Mo 04.01.2010
Mi 15.07.	Mi 10.02.2010	Do 16.07.	Do 11.02.2010	Mo 01.02.2010
Mi 29.07.	Mi 24.02.2010	Do 30.07.	Do 25.02.2010	Mo 01.03.2010

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Alberzell

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Di 03.02.	Di 18.08.	Do 29.01.	Do 13.08.	Mo 23.02.
Di 17.02.	Di 01.09.	Do 12.02.	Do 27.08.	Mo 23.03.
Di 03.03.	Di 15.09.	Do 26.02.	Do 10.09.	Mo 20.04.
Di 17.03.	Di 29.09.	Do 12.03.	Do 24.09.	Mo 18.05.
Di 31.03.	Di 13.10.	Do 26.03.	Do 08.10.	Mo 15.06.
Mi 15.04.	Di 27.10.	Mi 08.04.	Do 22.10.	Mo 13.07.
Di 28.04.	Di 10.11.	Do 23.04.	Do 05.11.	Mo 10.08.
Di 12.05.	Di 24.11.	Do 07.05.	Do 19.11.	Mo 07.09.
Di 26.05.	Di 08.12.	Fr 22.05.	Do 03.12.	Mo 05.10.
Di 09.06.	Mo 21.12.	Fr 05.06.	Do 17.12.	Mo 02.11.
Di 23.06.	Di 05.01.2010	Do 18.06.	Do 31.12.	Mo 30.11.
Di 07.07.	Di 19.01.2010	Do 02.07.	Do 14.01.2010	Mo 28.12.
Di 21.07.	Di 02.02.2010	Do 16.07.	Do 28.01.2010	Mo 25.01.2010
Di 04.08.	Di 16.02.2010	Do 30.07.	Do 11.02.2019	Mo 22.02.2010

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Klenau, Junkenhofen, Singenbach, Strobenried

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Mi 28.01.	Mi 12.08.	Do 29.01.	Do 13.08.	Mo 23.02.
Mi 11.02.	Mi 26.08.	Do 12.02.	Do 27.08.	Mo 23.03.
Mi 25.02.	Mi 09.09.	Do 26.02.	Do 10.09.	Mo 20.04.
Mi 11.03.	Mi 23.09.	Do 12.03.	Do 24.09.	Mo 18.05.
Mi 25.03.	Mi 07.10.	Do 26.03.	Do 08.10.	Mo 15.06.
Di 07.04.	Mi 21.10.	Mi 08.04.	Do 22.10.	Mo 13.07.
Mi 22.04.	Mi 04.11.	Do 23.04.	Do 05.11.	Mo 10.08.
Mi 06.05.	Mi 18.11.	Do 07.05.	Do 19.11.	Mo 07.09.
Mi 20.05.	Mi 02.12.	Fr 22.05.	Do 03.12.	Mo 05.10.
Do 04.06.	Mi 16.12.	Fr 05.06.	Do 17.12.	Mo 02.11.
Mi 17.06.	Mi 30.12.	Do 18.06.	Do 31.12.	Mo 30.11.
Mi 01.07.	Mi 13.01.2010	Do 02.07.	Do 14.01.2010	Mo 28.12.
Mi 15.07.	Mi 27.01.2010	Do 16.07.	Do 28.01.2010	Mo 25.01.2010
Mi 29.07.	Mi 10.02.2010	Do 30.07.	Do 11.02.2019	Mo 22.02.2010

Rente · Rehabilitation · Auskunft und Beratung

Sprechstunden 2009
des
Versichertenberaters der Deutschen
Rentenversicherung Bund
Ferdinand Stocker
- zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung -

Wo ?	AOK Die Gesundheitskasse Geschäftsstelle Josef-Maria-Lutz-Straße 5 85276 Pfaffenhofen												
Wann ?	<table border="0"> <tr> <td>08. Januar 2009</td> <td>02. Juli 2009</td> </tr> <tr> <td>05. Februar 2009</td> <td>06. August 2009</td> </tr> <tr> <td>05. März 2009</td> <td>03. September 2009</td> </tr> <tr> <td>02. April 2009</td> <td>01. Oktober 2009</td> </tr> <tr> <td>07. Mai 2009</td> <td>05. November 2009</td> </tr> <tr> <td>04. Juni 2009</td> <td>03. Dezember 2009</td> </tr> </table>	08. Januar 2009	02. Juli 2009	05. Februar 2009	06. August 2009	05. März 2009	03. September 2009	02. April 2009	01. Oktober 2009	07. Mai 2009	05. November 2009	04. Juni 2009	03. Dezember 2009
08. Januar 2009	02. Juli 2009												
05. Februar 2009	06. August 2009												
05. März 2009	03. September 2009												
02. April 2009	01. Oktober 2009												
07. Mai 2009	05. November 2009												
04. Juni 2009	03. Dezember 2009												

von 14:00 bis 16:30 Uhr

Anmeldung

Melden Sie sich bitte möglichst **eine Woche** vor dem jeweiligen Termin unter der Telefonnummer: **08442/95 30 56** an

Unterlagen

Zur Beratung und für alle anderen Tätigkeiten, wie Auskünfte, Rentenansprüche und Kontenklärungen usw. benötigen wir Ihre **Versicherungsunterlagen** und Ihren **Personalausweis**.

Alle Beratungen, Auskünfte, Rentenansprüche, Kontenklärungen usw. sind kostenlos!

Rentensprechtag 2009

Pfaffenhofen:	24	Seniorenbüro St. Josef
	Viktualienmarkt	Hofberg 7
2. Dienstag	(VM)	85276 Pfaffenhofen / Ilm
4. Dienstag	Neupertach	Tel.: 08441 / 27179
	(VP)	

Termine:

	VM	NP	Bemerkung
13.01.2009	x		
27.01.2009		x	
10.02.2009	x		
24.02.2009			Faschingsdienstag
10.03.2009	x		
24.03.2009		x	
14.04.2009	x		
28.04.2009		x	
12.05.2009	x		
26.05.2009		x	
09.06.2009	x		
23.06.2009		x	
14.07.2009	x		
28.07.2009		x	
11.08.2009	x		
25.08.2009		x	
08.09.2009	x		
22.09.2009		x	
13.10.2009	x		
27.10.2009		x	
10.11.2009	x		
24.11.2009		x	
08.12.2009	x		
22.12.2009		x	
	12	11	

CARITAS-ZENTRUM

für den Landkreis Pfaffenhofen
Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441 / 8083-0
Leiter: Hans Hauf

Allgemeine Soziale Beratung

Beratung und Hilfe bei allgemeinen Lebensproblemen, Vermittlung von Mutter-Kind- und Kinderkuren, Lebensmittelausgabe
Ansprechpartnerin: Christine Keil
Telefon: 08441 / 8083-15
Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Zentrum für Ehrenamtliche

Das **Zentrum für Ehrenamtliche und Freiwillige** der Caritas bietet Bürgern, die sich engagieren wollen, gezielte Beratung und Information über mögliche Tätigkeitsbereiche. Bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld unterstützen wir Sie aktiv. Interessierte sind herzlich eingeladen.
Anfragen und Information bei Birgit Ostermeier, Tel. 08441 / 8083-13

Betreuungsverein

Der Betreuungsverein der Caritas Pfaffenhofen führt Einzelbetreuungen und bietet ehrenamtlich tätigen Betreuern Beratung und Information.
Ansprechpartnerin: Renate Schmid
Telefon: 08441 / 8083-16

Soziale Beratung für Schuldner

Beratung, Existenzsicherung, Insolvenzverfahren
Ansprechpartnerinnen: Michaela Wildmoser und Yvonne Marx
Telefon: 08441 / 8083-15 / -18
Di: Außensprechstunde in Manching von Yvonne Marx

Seniorenberatung / Fachberatung für pflegende Angehörige

Beratung in allen Fragen und Problemen die Senioren und deren Angehörige betreffen
Ansprechpartnerin: Christine Keil
Telefon: 08441 / 8083-14 oder 08441 / 879030

Beratung für Migranten

Soziale Beratung, Orientierungshilfen, Begleitung und Hilfen bei Ämterangelegenheiten, Integrationshilfen, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen
Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus
Telefon: 08441 / 8083-19
Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Tagespflegevermittlung für Kinder

Information und Beratung, Schulung der Tagespflegepersonen, Eignungsüberprüfungen
Ansprechpartnerin: Sandra Moll
Telefon: 08441 / 8083-20

Nachbarschaftshilfen:

In Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfen gibt es in fast jeder Gemeinde des Landkreises Pfaffenhofen Babysitter, Mutter-Kind-Gruppen, Kinderpark (Kinderbetreuung für Kleinkinder), Tages- und Notmütter, Mittags- und Nachmittagsbetreuung an Grundschulen, Besuchsdienste, Haushaltshilfen, Basare, usw.
Ansprechpartnerin für **Gerolsbach**: Martina Joostema,
Tel. 08445/929503
oder über das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, Tel.: 08441 / 8083-15

Jugend- und Elternberatung

Beratung für Familien, Eltern, Jugendliche, Kinder, und alle, die für Kinder sorgen.
Fragen zur Familie (Streit, Krisen, Trennung ...), Fragen zur Entwicklung und Erziehung.
Telefonische Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 / 1661
oder bei der Außenstelle Manching: Tel.: 08459 / 3323-62.

Sozialpsychiatrischer Dienst

mit **gerontopsychiatrischer Fachberatung** und **Betreutem Einzelwohnen** in Pfaffenhofen mit Außensprechtagen in Geisenfeld, Manching und Vohburg. Wir beraten und begleiten Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen, Menschen in be-

lastenden Situationen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.

Fachdienstleiter: Klaus Bieber, Telefon: 08441 / 8083-41

Häusliche Alten-, Kranken- und Familienpflege

Hilfe und Beratung, Grund- und Behandlungspflege, Zusammenarbeit mit allen Ärzten und Kassen, Haushaltshilfe Tagwache und Verhinderungspflege, Pflegekurse

Pflegedienstleiterin: Erna Federl, Telefon: 08441 / 8083-27 / -24

Außenstellen in Vohburg, Manching und Geisenfeld

Familienpflege

Bei Krankheit, Krankenhausaufenthalt der Mutter u.ä.

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-15

Hausnotruf

Beruhigt und sicher zu Hause leben

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

Essen auf Räder

Warmes Essen „täglich frisch auf den Tisch“, auch am Wochenende gefrorenes Essen ebenso möglich

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

Förderanträge für Kleinkläranlagen (RZKKA)

Um eine schnelle und gesicherte Auszahlung der Fördergelder für bereits errichtete bzw. nachgerüstete förderfähige Kleinkläranlagen im Jahr 2009 zu erhalten, muss die Gemeinde den geforderten Sammelantrag im Oktober beim zuständigen Wasserwirtschaftsamt vorlegen. Deshalb bitten wir alle Betroffenen ihren persönlichen Antrag bis spätestens

16. Oktober 2009

vollständig in der Gemeinde einzureichen.

Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Antrag auf Förderung (Anlage 2 RZKKA)
- Abnahmeprotokoll eines privaten Sachverständiger (Anlage B RZKKA)
- Rechnungsbeleg im Original für den Kauf bzw. Bau einer mechanischen
- Vorbehandlungsstufe

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kreller unter Tel.: 08445 / 92 89-15 oder per E-Mail: t.kreller@gerolsbach.de zur Verfügung.

Umsatzsteuerliche Behandlung von Zahlungen an Wasserversorgungsunternehmen

(Rückerstattung zuviel entrichteter Mehrwertsteuer – MWSt –)

Laut dem Urteil von Europäischen Gerichtshof (C-442/05) und vom Bundesfinanzhof (V R 61/03) darf bei der Rechnungsstellung der Hausanschlussarbeiten (*Legen von Hausanschlüssen*) und Festsetzung der Herstellungs- bzw. Verbesserungsbeiträge nur ein ermäßigter Mehrwertsteuersatz (7%) erhoben werden. Damit wird die geltende Weisung von der Finanzverwaltung, wonach auf Leistungen in einem Beitrags- oder Kostenerstattungsbescheid die Umsatzsteuer mit 16% bzw. 19% erhoben werden musste, aufgehoben.

Der ermäßigte Steuersatz wird bei allen noch nicht bestandskräftig abgeschlossenen Kostenerstattungsverfahren angewandt. Die gilt ebenso für noch offene Beitragsveranlagungen, auch wenn die Beitragspflicht schon vor dem 01.07.09 entstanden ist.

Die Vertreter des Bay. Gemeindetages, Staatsministeriums der Finanzen, Landesamtes für Steuern, Staatsministeriums des Inneren, Bay. Kommunalen Prüfungsverband und Bay. Städtetag haben einen umfangreichen Abstimmungsprozess geführt und Empfehlungen für die Behandlung der bestandskräftigen Fälle im Zeitraum vom 11.08.2000 bis 01.07.2009 ausgegeben.

Eine Rechtspflicht der Wasserversorger auf Rückerstattung der zuviel gezahlten Umsatzsteuer besteht nicht. Es steht jedem Wasserversorger

frei darüber zu entscheiden, ob bestandskräftige Beitrags- bzw. Kostenerstattungsbescheide berichtigt werden.

Konkret wird die Gemeinde Gerolsbach, als Wasserversorger wie folgt verfahren:

Eine Rückerstattung der zuviel entrichteter Umsatzsteuer (*Bescheide bzw. Rechnungen ab 11.08.2000 mit einer höher ausgewiesener MWSt als 7 %*), soll auch für bestandskräftige Bescheide erfolgen. Die Betroffenen können einen Antrag auf Rückerstattung bei der Gemeindeverwaltung stellen. Folgende Eckdaten müssen eingehalten werden:

- Ein **schriftlicher Antrag** auf Erstattung muss bei der Gemeinde gestellt werden.
(Antrags-Vordrucke liegen auch im Rathaus aus oder können von der Gemeinde-Homepage heruntergeladen werden)
- Dem Antrag muss der **Originalbescheid** (Ausgangsbescheid) bzw. Rechnung beiliegen
- **Beantragungsfrist** läuft bis Jahresende **31.12.2009**.
- Eine **Kontoverbindung**, auf der der Differenzbetrag ausgezahlt werden kann, muss angegeben werden

Weitere Informationen können auf der gemeindlichen Homepage in Erfahrung gebracht werden.

Hinweise: Beiträge im Bereich der Abwasserentsorgung unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht, somit kann keine Rückforderung eingefordert werden.

Im Bereich der Verbrauchsgebühren wurde der verminderte Mehrwertsteuersatz (7%) durchweg angewandt, somit kann keine Rückforderung geltend gemacht werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kreller unter Tel.: 08445 / 92 89-15 oder Mail: t.kreller@gerolsbach.de zur Verfügung.

Klarstellung: Aufgrund des Schreibens des Bundesministerium für Finanzen vom 04.07.2000 (Veröffentlichung am 12.08.2000 im Bundessteuerblatt) wurden die Wasserversorgungsunternehmen angehalten für das Legen von Hausanschlüssen und die Erhebung von Herstellungs- und Verbesserungsbeiträgen den Regelsteuersatz von aktuell 19 % (damals 16 %) zu erheben.

Häufig gestellte Fragen

„Umsatzsteuerliche Behandlung von Zahlungen an den Wasserversorger“

Wer erstattet die zuviel gezahlte Umsatzsteuer?

Die auf Bescheiden/Rechnungen ausgewiesene Umsatzsteuer wurde/wird nach den gesetzlichen Bestimmungen von den Wasserversorgern erhoben und ans Finanzamt abgeführt. Auf Antrag wird die von Ihnen in der Vergangenheit zuviel bezahlte Umsatzsteuer vom Finanzamt zurückfordert und an Sie erstattet.

Muss ich einen Antrag auf Rückerstattung stellen?

Ja, ein schriftlicher Antrag ist erforderlich. Wir haben daher auf unserer Homepage für Sie ein Formular zum Download bereitgestellt. Selbstverständlich erhalten Sie einen Formvordruck des Antrages auch im Rathaus.

Für welche Leistungen kann ich mit einem ermäßigten Umsatzsteuersatz rechnen?

Bei allen Leistungen, die im Zusammenhang mit Wasserhausanschlüssen stehen, ist der ermäßigte Umsatzsteuersatz von 7% anzusetzen.

Für welchen Zeitraum wird eine Rückerstattung gewährt?

Betroffen sind alle Herstellungsbeitragsbescheide bzw. Rechnungen für Wasserhausanschlüsse, die seit dem 11.08.2000 mit dem vollen Steuersatz von 16 bzw. (seit 01.01.2007) 19 Prozent erstellt wurden.

Mit welchem Rückerstattungsbetrag kann ich rechnen?

Die Rückerstattung richtet sich nach dem auf dem Bescheid/der Rechnung ausgewiesenen Nettobetrag. Durch die Veränderung des Steuersatzes entsteht ein Differenzbetrag zwischen dem vollen und dem ermäßigten Steuersatz, dieser Differenzbetrag wird erstattet..

Raiffeisen "aktuell"

GG Gewerbeschau
Gerolsbach

**Besuchen Sie
unseren Stand auf der Gewerbeschau
am 10./11. Oktober 2009 jeweils von 10.00 – 18.00 Uhr!**

Sichern Sie sich unsere **exklusiven Messeangebote**
zu den Themen:

.....man braucht Kies, um ein Haus zu bauen



und

.....ein finanzielles Polster für die Zukunft



Unsere qualifizierten Berater stehen Ihnen während der Messezeiten für Fragen aller Art zur Verfügung und erstellen bei Interesse auch gerne Berechnungsbeispiele!

**Raiffeisenbank Gerolsbach eG
mit Geschäftsstelle Junkenhofen**

**„Ihre kompetente Bank
vor Ort“**

Gewinnsparen

In der September-Auslosung des Gewinnsparsparvereins entfiel neben kleineren Gewinnen ein Hauptpreis auf die Raiffeisenbank Gerolsbach eG. Den Hauptgewinn in Höhe von 500,00 EUR erhielt Herr Johann Hofmann aus Duckenried.

Der glückliche Gewinner konnte kürzlich seinen Gewinnscheck von Vorstand Rudolf Lutz in Empfang nehmen.



Bsp: Herstellungsbeitrag damals 1.000 € netto zuzüglich 160 € Umsatzsteuer.

Erstattung somit 90 € (160 – 70 €).

Muss die Rückerstattung innerhalb einer Frist beantragt werden?

Ja, eine Frist wurde bis Jahresende, sprich **31.12.2009** festgelegt.

Ich bin vorsteuerabzugsberechtigt und habe die Umsatzsteuer bereits beim Finanzamt geltend gemacht. Kann ich ebenfalls einen Antrag auf Erstattung stellen?

Ja. Doch da Sie die damals erhobene Umsatzsteuer bereits vom Finanzamt zurück erhalten haben, müssten wir Ihren Antrag auf Erstattung ablehnen.

Ich bin Mieter. Betrifft mich die Steuerrückerstattung?

Nein, da in der Regel nicht Sie Vertragspartner der Wasserversorgung Gerolsbach sind, sondern der Eigentümer des jeweiligen Grundstücks.

Ich bin Bauherr und Grundstückseigentümer. Die Rechnung/der Bescheid wurde an die Baufirma gestellt und auch von der Baufirma bezahlt („schlüsselfertiges Bauen“). Kann ich mit einer Rückerstattung rechnen?

Betroffen ist nur der Vertragspartner, der den Auftrag zur Herstellung des Hausanschlusses durch seine Unterschrift erteilt hat.

Ich habe das Grundstück inzwischen verkauft, habe aber den Auftrag zur Herstellung des Hausanschlusses gestellt und bezahlt. Kann ich mit einer Rückerstattung rechnen?

Ja, da Sie derzeit unser Vertragspartner waren.

Ich habe das Grundstück geerbt. Der Anschluss wurde zu Lebzeiten des Erblassers hergestellt und bezahlt. Kann ich mit einer Rückerstattung rechnen?

Die Rückerstattung kann mit Angabe des Originalbescheides und der Vorlage des Erbscheins beantragt werden.

Ich habe den Bescheid/die Rechnung nicht mehr. Kann ich dennoch eine Rückerstattung bekommen?

Nein

Ich habe mich von meinem Ehepartner getrennt. Wir haben seinerzeit den Hausanschlussauftrag gemeinsam unterschrieben und den Bescheid/die Rechnung gemeinsam bezahlt. Können wir beide mit einer Rückerstattung rechnen?

Ein durch die Steuerkorrektur entstandenes Guthaben steht Ihnen dann auch gemeinsam zu. Die Auszahlung kann allerdings nur an einen erfolgen. Dazu muss uns die schriftliche Zustimmung des jeweils anderen vorliegen.

Ich betreibe eine Baufirma und habe „im Namen und im Auftrag“ des Bauherrn den Hausanschluss beantragt, den Bau beauftragt und die Herstellungsbeiträge/Rechnung bezahlt. Kann ich mit einer Rückerstattung rechnen?

Empfänger der Rückerstattung ist immer der Vertragspartner. Wenn Sie „im Namen und im Auftrag“ des Grundstückseigentümers die Beauftragung unterzeichnet haben, ist der Vertragspartner der Bauherr. Somit würde er auch das Guthaben erhalten. Eine anderweitige Regelung kann nur im Innenverhältnis vereinbart werden und betrifft nicht den Wasserversorger.

Ich habe mehrere Bescheide/Rechnungen. Werden mir alle Bescheide/Rechnungen mit einer Überweisung zurückerstattet?

Wir bearbeiten jede/n Bescheid/Rechnung als Einzelfall. Somit erhalten Sie auch für jede/n Bescheid/Rechnung ein Anschreiben und später auch je eine Rückerstattung.

Werden Bescheide/Rechnungen für Leistungen an Kanal-Hausanschlüssen auch zurückerstattet?

Nein, die Leistungen zur Herstellung eines Abwasserhausanschlusses unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht.

Wenn noch Fragen offen sind können Sie sich gerne auch telefonisch an die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wenden.

Tel.: 08445 / 92 89 – 15 (Hr. Kreller)

Tel.: 08445 / 92 89 – 0 (Allgemein)

*** NEUER KURSBEGINN ***



**Traditionelles
Taekwon - Do
und**



Allkampf Jitsu (Selbstverteidigung)

Schrobenhausen und FC - Gerolsbach

Im Freizeittreff Sägewerk

Training:

Dienstag ab 18.00 21.00 Uhr

Donnerstag ab 17.00 19.00 Uhr

Freitag ab 17.00 - 20.00 Uhr

Im Sportheim-Gymnastikraum

Training:

Mittwoch und Freitag

17.00 - 18.00 Uhr fuer KIDS

18.00 - 19.00 Uhr TEENS & TWENS



Probetraining jederzeit moeglich!!!

***** Wir freuen uns auf Ihren Besuch *****

INFO's ☺ 08445/1282 oder 08445/777

www.taekwon-do-center-schrobenhausen.de oder www.fc-gerolsbach.de



**Endergebnis
6 Wahlbezirke**

Obermeier, Franz	CSU		58,19 %	1.115
Dörnhöfer, Uwe	SPD		8,92 %	171
Niedermayr, Franz	FDP		14,72 %	282
Dr. Stanglmaier, Michael	GRÜNE		10,75 %	206
Dr. Hoyer, Guido	DIE LINKE		5,06 %	97
Götz, Christian	NPD		1,41 %	27
Dörken, Peter J.	RRP		0,94 %	18
Sonstige			0,00 %	0

Wahlbeteiligung: 77,47%

	Wahlberechtigte	Wähler/-innen	Ungült. Stimmen	Gültige Stimmen	Obermeier, Franz (CSU)	Dörnhöfer, Uwe (SPD)	Niedermayr, Franz (FDP)	Dr. Stanglmaier, Michael (GRÜNE)	Dr. Hoyer, Guido (DIE LINKE)	Götz, Christian (NPD)	Dörken, Peter J. (RRP)	Sonstige
Endergebnis	2.494	1.932	16	1.916	1.115 58,19%	171 8,92%	282 14,72%	206 10,75%	97 5,06%	27 1,41%	18 0,94%	0 0,00%

Nr.	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler/-innen	Ungült. Stimmen	Gültige Stimmen	Obermeier, Franz (CSU)	Dörnhöfer, Uwe (SPD)	Niedermayr, Franz (FDP)	Dr. Stanglmaier, Michael (GRÜNE)	Dr. Hoyer, Guido (DIE LINKE)	Götz, Christian (NPD)	Dörken, Peter J. (RRP)	Sonstige
1	Gerolsbach	1.240	626	4	622	315 50,64%	76 12,22%	93 14,95%	83 13,34%	36 5,79%	10 1,61%	9 1,45%	0 0,00%
2	Alberzell	388	198	3	195	134 68,72%	17 8,72%	31 15,90%	7 3,59%	6 3,08%	0 0,00%	0 0,00%	0 0,00%
3	Klenau	344	201	1	200	139 69,50%	9 4,50%	23 11,50%	15 7,50%	13 6,50%	0 0,00%	1 0,50%	0 0,00%
4	Singenbach	332	172	3	169	91 53,85%	12 7,10%	31 18,34%	23 13,61%	5 2,96%	6 3,55%	1 0,59%	0 0,00%
5	Strobenried	190	107	0	107	77 71,96%	5 4,67%	7 6,54%	7 6,54%	9 8,41%	1 0,93%	1 0,93%	0 0,00%
B11	Briefwahl	-	628	5	623	359 57,62%	52 8,35%	97 15,57%	71 11,40%	28 4,49%	10 1,61%	6 0,96%	0 0,00%

**Endergebnis
6 Wahlbezirke**

CSU		56,05 %	1.079
SPD		8,26 %	159
FDP		13,45 %	259
GRÜNE		8,78 %	169
DIE LINKE		4,83 %	93
NPD		0,62 %	12
BP		1,51 %	29
Sonstige		6,49 %	125

Wahlbeteiligung: 77,47%

	Wahlberechtigte	Wähler/-innen	Ungült. Stimmen	Gültige Stimmen	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD	BP	Sonstige
Endergebnis	2.494	1.932	7	1.925	1.079 56,05%	159 8,26%	259 13,45%	169 8,78%	93 4,83%	12 0,62%	29 1,51%	125 6,49%

Nr.	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler/-innen	Ungült. Stimmen	Gültige Stimmen	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD	BP	Sonstige
1	Gerolsbach	1.240	626	2	624	293 46,96%	61 9,78%	87 13,94%	80 12,82%	35 5,61%	6 0,96%	10 1,60%	52 8,33%
2	Alberzell	388	198	2	196	132 67,35%	19 9,69%	30 15,31%	5 2,55%	4 2,04%	0 0,00%	2 1,02%	4 2,04%
3	Klenau	344	201	1	200	136 68,00%	14 7,00%	24 12,00%	10 5,00%	12 6,00%	0 0,00%	0 0,00%	4 2,00%
4	Singenbach	332	172	0	172	89 51,74%	13 7,56%	26 15,12%	22 12,79%	7 4,07%	2 1,16%	3 1,74%	10 5,81%
5	Strobenried	190	107	0	107	71 66,36%	6 5,61%	8 7,48%	6 5,61%	9 8,41%	0 0,00%	4 3,74%	3 2,80%
B11	Briefwahl	-	628	2	626	358 57,19%	46 7,35%	84 13,42%	46 7,35%	26 4,15%	4 0,64%	10 1,60%	52 8,31%

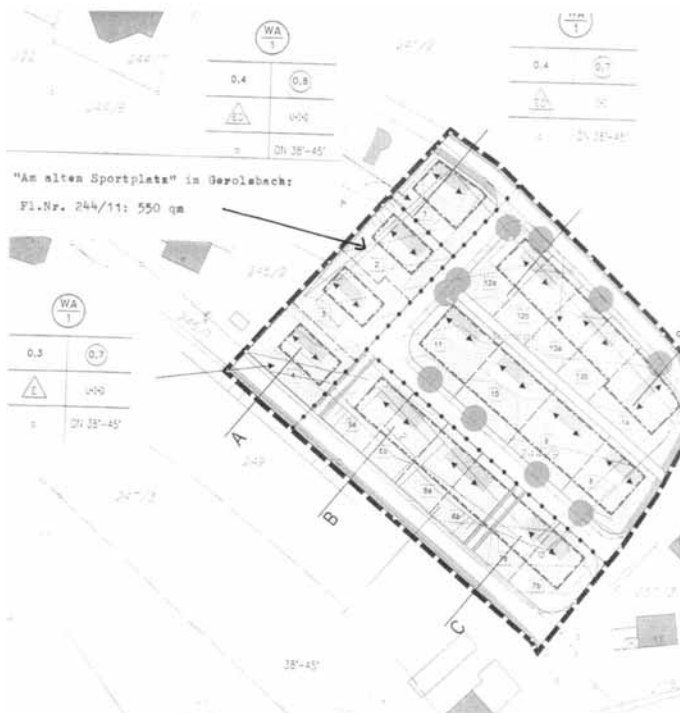
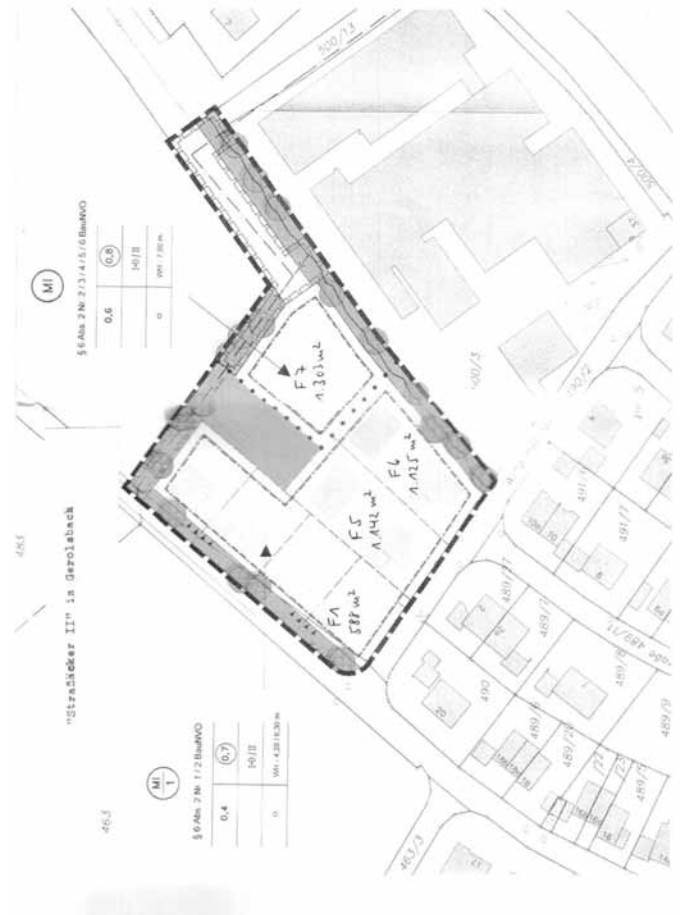
Bauplätze zu verkaufen

Die Gemeinde Gerolsbach beabsichtigt, folgende Bauplätze in Gerolsbach und Alberzell, frei, ohne Auflagen, d.h., kein Einheimischenmodell und kein Bauzwang, zu verkaufen:

Baugebiet „Am alten Sportplatz“ in Gerolsbach		
Fl.Nr. 244/11	Größe 550 qm	Preis 83.000,00 €
Baugebiet „Strassacker II“ in Gerolsbach		
Bezeichnung	Größe	Preis
F 5	1142 qm	138.000,00 €
F 6	1125 qm	124.000,00 €
F 7	1303 qm	110.000,00 €
Baugebiet „Brünnelfeld“ in Alberzell		
1	707 qm (reserviert)	70.000,00 €
2	650 qm	65.000,00 €
7	650 qm	60.000,00 €

Die genaue Lage der einzelnen Bauplätze entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Auszügen aus den einzelnen Bebauungsplänen! Vorrang besitzen Gemeindebürger aus den jeweiligen Ortsteilen.

Bei Interesse und wegen weiterer Informationen usw. melden Sie sich bitte bei 1.Bürgermeister Martin Seitz, Tel. 08445/9289-11 oder 91716733303



Anzeigenannahme:
Heidi Starck
 Telefon 084 41-59 72 · Fax 084 41-7 27 37
 e-mail: heidi.starck@gmx.de

Gut informiert mit dem Gemeindeblatt

FlaRakGrp 23

Gerolsbach. Der Landesverband Bayern des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. führt am 22. Oktober 2009 mit Soldaten der Flugabwehrraketengruppe 23 aus Manching seine diesjährige Haus- und Straßensammlung in Gerolsbach durch. Der Erlös der Sammlung dient zur Pflege und Instandhaltung der 790 deutschen Soldatenfriedhöfe mit 1,9 Millionen Toten in über 43 Ländern der Erde.

Wir gratulieren



Eheschließung

04.09.2009 Alexander Köckeritz und Michaela Baumeister,
Wolfertshausen

Geburtstags- und Ehejubilare

Frau Maria Lechenbauer, Gerolsbach, zum 90. Geburtstag
am 18.09.2009

Eheleute Anton und Katharina Steurer, Junkenhofen,
zur Goldenen Hochzeit am 04.09.2009



Eheleute Johann und Irmengard Herbst, Gerolsbach,
zur Goldenen Hochzeit am 12.09.2009

Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren, auch denen, die hier nicht genannt sind, wurden vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.

Kindergartennachrichten

Kindergarten Regenbogen

„Auf in ein neues Kindergartenjahr ...“

Seit Anfang September stehen die Türen des Kindergartens wieder offen.

Recht herzlich begrüßen wir unsere neuen Kinder und deren Eltern. Tapfer und mutig, manchmal jedoch auch mit einem mulmigen Gefühl, begannen sie die ersten Tage in der Mäuse- oder Fröschegruppe. Aber unsere „alten Hasen“ mit ihrer liebevollen Rundumbetreuung ließen den Abschiedsschmerz von Mama und Papa schnell vergessen!

Wie jedes Jahr liegt der Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit in der Eingewöhnung unserer Kindergartenneulinge. Die Kinder werden spielerisch miteinander bekannt gemacht, Gruppenregeln werden kennengelernt und eine neue Gruppengemeinschaft wird aufgebaut.

Dieses Jahr werden unsere Kinder mit Hilfe vom Bücherwurm Fritz eigene Bücher, Geschichten und Autoren kennenlernen.



Schulkindbetreuung:

Ab diesem Kindergartenjahr bietet nur noch unser Kindergarten die Betreuung von Schulkindern in Notgruppenzeiten (das sind die Tage, an denen der Kindergarten während der Schulferien geöffnet hat, aber kein normaler Kindergartenbetrieb läuft) an.

Schulkinder der 1. bis 4. Klasse aus der Gemeinde Gerolsbach können bis zum 23. Oktober 2009 verbindlich angemeldet werden. Die Betreuungsgebühr wird am Ende des Kindergartenjahres von der Gemeinde in Rechnung gestellt.

Anmeldescheine erhalten Sie in der Grundschule Gerolsbach, den Kindergärten und in der Gemeindeverwaltung. Bei Fragen wenden Sie sich an den Kindergarten Regenbogen, Tel. 0 84 45/ 12 80.

Unsere Schließ- und Notgruppenzeiten wurden mit unserem Bürgermeister Herrn Seitz und den Elternbeiratsvorsitzenden abgesprochen.

Notgruppenzeiten:

2.11 – 6.11.09 (Allerheiligen)
29.03 – 1.04.09 (1. Osterferienwoche)
25.05 – 28.05.10 (1. Pfingstferienwoche)
31.05 – 2.06.10 (2. Pfingstferienwoche)
2.08 – 6.08.10 (1. Sommerferienwoche)

Gebühren:

3 bis 4 Stunden 5,00 €
4 bis 5 Stunden 5,50 €
5 bis 6 Stunden 6,00 €

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kindergarten Regenbogen



TUSCHER
Erd- und Baggerarbeiten

Minibagger- u. Miniladerarbeiten • Lkw m. Ladekran
• Lkw mit Abrollcontainer • Maschinenverleih
• Garten- u. Landschaftsbau • Kellerkomplett-
sanierung • Abbruch • Grabungen im Kabel-
und Rohrleitungsbau mit 24h-Bereitschaft
• Lieferung von Kies, Sand, Schotter,
Humus u. Rindenmulch • Kanal-
anschluss • Regenwasser-
zisternen ...

TUSCHER
Erd- und
Baggerarbeiten
Alexander Tuscher
Rosenstraße 3
85304 Ilmmünster
Tel. 0 84 41 8 28 50
Fax 0 84 41 80 49 51
Mobil 01 72 704 08 01



www.alles-tuscher.de

Schulnachrichten

Grundschule Gerolsbach

Schulanfänger im Schuljahr 2009/10

In die erste Klasse wurden 24 Schülerinnen und Schüler aufgenommen, davon 9 Kinder aus Gerolsbach, 3 Kinder aus Junkenhofen, je 2 Kinder aus Alberzell und Singenbach, je 1 Kind aus Eichenried, Einsassen, Dal-lach, Grub, Klenau, Lichthausen, Stockhausen, Wüstersberg.

Wahl der Klassenelternsprecher im Schuljahr 2009/10

Bei den diesjährigen Wahlen im September wurden die nachstehend genannten Vertreter der Elternschaft bestimmt.

Die **Klassenelternsprecher** der 7 Klassen bilden gemeinsam den **Elternbeirat**. Vorsitzende des Elternbeirates ist Alexandra Pein (Kl. 3b), als Stellvertreterin wurde Frau Susann Scheid (Kl. 4a) bestimmt.

Termine

Wandertag: Freitag 2.10.2009 (nur bei passender Witterung)

Herbstferien: 2.11. bis 7.11.2009

1. Elternsprechtag: Mittwoch 25.11.2009

1 a	Klassenelternsprecher	Nietsch	Thomas	Bergernstr. 2 85302 Gerolsbach	0174/4981802
	Stellvertreter	Schüler	Doreen	Bergernstr. 15 85302 Gerolsbach	08445/928299
2 a	Klassenelternsprecher:	Schmid	Ingrid	Riederer Äcker 37a 85302 Gerolsbach	08445/911971
	Stellvertreter:	Kirmayr	Bettina	Weilerau 1 85302 Gerolsbach	08445/929732
2 b	Klassenelternsprecher:	Jungwirth	Bärbel	Herzogstraße 4 85302 Gerolsbach	08445/929222
	Stellvertreter:	Felber	Miriam	Schrobenhausener Str. 19a 85302 Gerolsbach	08445/928678
3 a	Klassenelternsprecher:	Domes	Werner	Singern 1 85302 Gerolsbach	08445/911391
	Stellvertreter:	Joostema	Martina	Riederer Äcker 25 85302 Gerolsbach	08445/929503
3 b	Klassenelternsprecher:	Pein	Alexandra	Schulstraße 7 85302 Gerolsbach	08445/911111
	Stellvertreter:	Kirmair	Angelika	Pfaffenhofener Str. 8 85302 Gerolsbach	08445/1517
4 a	Klassenelternsprecher:	Scheid	Susann	Herzogstraße 9 85302 Gerolsbach	08445/928977
	Stellvertreter:	Rottmann	Bernhard	Riederer Äcker 21 85302 Gerolsbach	08445/929692
4 b	Klassenelternsprecher:	Haberer	Franz	Fliederstr.10 85302 G.-Singenbach	08445/1346
	Stellvertreter:	Brandt	Kerstin	Finkenzell 1 85302 Gerolsbach	08445/911867

CONTRA
Aktion gegen CO₂-emission
www.co2-contra.com

Heckmeier
Spielraum für mehr Energie



24h-Service

Ihr Partner vor Ort! HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR - SPENGLEREI

- Wärmepumpen
- Getreide/Hackgut
- Frischwasser
- Solar
- Pellets
- Stückholz
- Sanitär & Wellness
- Badausstellung
- kontr. WR-Lüftung
- Spenglerei
- Flachdächer
- Bedachung

Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen + Tel. 08444/9274-0 + www.heckmeier.com

SEIT 60 JAHREN

Betten & Wäsche LEITENBERGER GROSSE MATRATZEN-AUSSTELLUNG

IM ZENTRUM VON PFAFFENHOFEN · FRAUENSTR 5 · TEL. 0 84 41 / 96 76

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Gerolsbach

St. Andreas-Straße 9, 85302 Gerolsbach, Tel. 08445/929505

MITTWOCH – 7. Oktober

6.30 Fahrt der Kath. Frauengemeinschaft nach Altötting (Abfahrt am Gemeindeparkplatz Hofmarkstraße)

DONNERSTAG – 8. Oktober

19.00 Oktoberrosenkranz
19.30 Abendgottesdienst

SONNTAG – 11. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Jubiläumsgottesdienst für alle Ehejubilare

DONNERSTAG – 15. Oktober Hl. Theresa v. Jesus

19.00 Oktoberrosenkranz
19.30 Abendgottesdienst
20.00 Bibelabend im Pfarrheim

SAMSTAG – 17. Oktober Der Vorabendgottesdienst entfällt

SONNTAG – 18. Oktober KIRCHWEIHFEST Hl. Lukas

10.00 Pfarrgottesdienst

DONNERSTAG – 22. Oktober

19.00 Oktoberrosenkranz gestaltet von d. Kath. Frauengemeinschaft
19.30 Abendgottesdienst

SONNTAG – 25. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis

Ende der Sommerzeit
10.00 Familiengottesdienst mit Bel Canto
KOLLEKTE FÜR DIE WELTMISSION
11.00 Taufe des Kindes Johannes Jais

DIENSTAG – 27. Oktober

19.30 gemeinsame PGR-Sitzung f. Scheyern, Niederscheyern u. Gerolsbach im Pfarrheim Niederscheyern

DONNERSTAG – 29. Oktober **Eisenhut**

19.00 Oktoberrosenkranz
19.30 Abendgottesdienst

SAMSTAG – 31. Oktober Der Vorabendgottesdienst entfällt.

SONNTAG – 1. November

8.30 Pfarrgottesdienst
13.30 Rosenkranz
14.00 Andacht m. Prozession z. Friedhof u. Gräbersegnung

MONTAG – 2. November

19.00 Rosenkranz
19.30 Gottesdienst f. alle Verstorbenen
KOLL. F. DIE PRIESTERAUSBILDUNG IN OSTEUROPA

DIENSTAG – 3. November

14.00 Senioren-Hoagart'n

Benediktinerabtei Scheyern

Klosterpforte: 752-0

Verwaltung: 752-230

Homepage: www.kloster-scheyern.de



Basilikakonzert: Joseph Haydn – Die Schöpfung

18. Oktober, Basilika

14.00 Uhr: Einführung in das Werk durch Prof. Theo Seidl

15.00 Uhr: Konzert

Im Gedenken an Joseph Haydn, der vor 200 Jahren starb, werden der Schulchor des Schyren-Gymnasiums und der Berufsoberschule Scheyern sowie der Chor und das Orchester der Basilika Scheyern unter der Leitung von Karl-Heinz Söndermann mit der „Schöpfung“ eines der berühmtesten Oratorien der europäischen Musikgeschichte aufführen. Solisten sind Stephanie Borschlegl – Sopran, Prof. Frieder Lang – Tenor und Nikolai Ardey – Bass.

Kartenvorverkauf im Klosterladen Scheyern: 08441/752249

Jugendkorbinianswallfahrt von Scheyern nach Freising

14. und 15. November

Zum heiligen Korbinian nach Freising zieht es im November jährlich Tausende von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu einer in Deutschland einmaligen Jugendwallfahrt. Von Scheyern aus bieten wir eine Fußwallfahrt am Samstag, den 14. November, mit Übernachtung in Freising und Teilnahme am Jugendkorbiniansfest an. Rückkehr ist Sonntag, den 15. November, gegen 18.00 Uhr.

Veranstalter: KLJB Scheyern und P. Benedikt Friedrich OSB



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
KEMMODEN-PETERSHAUSEN

Rosenstraße 9 · 85238 Petershausen
Tel. 08137-92903 · Fax 08137-92904
e-mail: Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

– Evang.-Luth. Gemeinderaum – im Bürgerhaus –
Am Hang 5 – Gerolsbach –

Pfarrbüro:

Rosenstr. 9 – 85238 Petershausen

Tel.: 0 81 37 – 9 29 03 Fax: 0 81 37 – 9 29 04

E-mail: Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de

Pfarrer Peter Dölfel

Pfarrer Björn Schukat

Vikar Bernd Reichert

Religionspädagogin Petra Pilgrim

Ansprechpartner: Gudrun Pahlke

Tel.: 08137 – 1695

Tel.: 08136 – 4720413

Tel.: 08137 – 632953

Tel.: 08136 – 1604

Tel.: 08445 – 929270



Gottesdienste:**Sonntag, 11.10.2009**

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Traubensaft)
 10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Wein)
 10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Traubensaft)

Sonntag, 18.10.2009

10:30 Uhr Kemmoden – Gottesdienst für Große und Kleine
 10:30 Uhr Indersdorf – Offene Form mit Band
 10:30 Uhr Petershausen

Sonntag, 25.10.2009

09:00 Uhr Lanzenried
 10:30 Uhr Indersdorf – Gottesdienst für Große und Kleine
 10:30 Uhr Petershausen
 10:30 Uhr Vierkirchen – Abendmahl (Traubensaft)

Sonntag, 01.11.2009 Reformationsfest

10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Wein)
 10:30 Uhr Indersdorf
 10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine

Sonntag, 08.11.2009

10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst mit Kirchenchor für alle neu und wieder an der Gemeinde Interessierten.

Montag, 09.11.2009

19:00 Uhr Petershausen

Herzliche Einladung an alle 3.- bis 5.-Klässler zur Lesenacht in Kemmoden!**„Der Schrei aus der Zisterne!“**

So lautet der Titel des Buches, das wir lesen werden. Es wird bestimmt ein spannender Abend (Nacht).

Wir treffen uns zu dieser Veranstaltung am Samstag, 17.10.09 um 18:30 Uhr in der Kirche in Kemmoden. Bitte Schlafsack und Isomatte mitbringen!!

Am Sonntag, 18.10.2009 feiern wir gemeinsam um 10:30 Uhr einen Gottesdienst für Große und Kleine.

Kosten: 5 Euro – Verbindliche Anmeldung an Petra Pilgrim, Telefon: 08136-1604

Informationen**GEWERBESCHAU GEROLSBACH
10. - 11. OKTOBER 2009**

-Eintritt frei-
 von 10 - 18 Uhr
 am Stakelbeck-Gelände, PAF-Str.



www.gewerbeschau-gerolsbach.de

... 50 Aussteller aus Gerolsbach & Umgebung,
 Bau- und Gesundheitsvorträge, Hüpfburg für Kinder ...

G Gewerbeschau
 Gerolsbach

Layout: C. Vogl, Foto: R. Hehlinger

Einladung zur 1. Gerolsbacher Gewerbeschau „Leistung am Ort“

Samstag, 10. Oktober 2009 von 10.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 11. Oktober 2009 von 10.00 bis 18.00 Uhr



Weitere Infos unter www.gewerbeschau-gerolsbach.de



Auf ein zahlreiches Erscheinen und Gute Gespräche freuen sich Ihre Aussteller und Ihre Gemeinde als Veranstalter

Kraftpakete**für Garten und Forst**

Ob Mähen oder Trimmen, Schneiden oder Häckseln, Saugen oder Blasen – Mit unseren Markengeräten sind Sie immer bestens ausgestattet.

Jakob Huber**Forst – und Gartentechnik**

Durchschlacht 4
 85298 Scheyern
 Tel. 08445 / 360 Fax. 08445 / 1487

STIHL
 DIENST



Besuchen Sie uns auf der Gewerbeschau in Gerolsbach am 10. und 11. Oktober 2009!

Vernissage Lutz Franziska

1. Gerolsbacher Kunstausstellung im ehemaligen „Carola's Pferdestall – Discothek „Schickeria“

Am vergangenen Wochenende (18.-20.09.09) fand in Gerolsbach eine Kunstausstellung, ein Ereignis besonderer Art statt.

Die einheimische freischaffende Künstlerin Franziska Lutz aus Klenau stellte mit ihren Malschülerinnen ihre Kunstwerke in der ehemaligen Discothek „Schickeria“ aus. Dieses Gebäude hatte die Gemeinde vergangenes Jahr von einem Galeriebesitzer erworben und stand nun seit dieser Zeit leer.

In der Eröffnungsrede bei der Vernissage betonte 1. Bürgermeister Martin Seitz, dass Kunst eine öffentliche Angelegenheit sei und findet es schön und wichtig, dass sie auch in Gerolsbach Einzug hält. Seitz hofft, dass diese Ausstellung der Anfang von noch vielen Veranstaltungen ist, dass weitere Künstler die Möglichkeit nutzen, in diesem Gebäude Ausstellungen abzuhalten, solange es für keinen anderen Zweck bestimmt ist. Er verglich den Künstler mit dem Politiker, die vieles gemeinsam haben: sie stellen sich und das was sie zu sagen haben, der öffentlichen Diskussion, sie lassen das Publikum entscheiden und beide müssen die Menschen erreichen, um Erfolg zu haben.

Franziska Lutz, die sich spontan bereit erklärte, eine dreitägige Ausstellung zu veranstalten, übernahm in Eigenregie mit ihren Malschülerinnen auch das Reinigen und Herrichten der Räume, was ihnen auf hervorragende Weise gelang. In dem großen Gebäude stellten sie und ihre Schülerinnen über hundert Bilder in Acryl und Aquarelle der Öffentlichkeit vor. Weitere Ausstellungen hatte sie schon in Schrobenuhausen, Rosenheim, Hohenwart, Altomünster, Ingolstadt, Bad Wörishofen, Kaufbeuren, sogar schon in Italien, Offida, veranstaltet.

Zahlreiche Besucher waren erstaunt von den Werken, wie auch von dem Gebäude, in das über Jahre hinweg keiner Einblick hatte. Viele kannten es eben noch als Discothek in ihrer Jugend.

In der Laudatio, gesprochen von Gerti Schwertfirm, lernte man die Künstlerin als einfühlsame Frau kennen, geprägt von tiefer Spiritualität, der die Familie das Wichtigste ist. Und trotzdem steht sie mit beiden Beinen mitten im Leben, weiß, was sie will. Die gelernte Friseurmeisterin betreibt in Klenau nebenbei ihr eigenes Geschäft und widmet sich seit ca. 10 Jahren der Malerei. In ihrem kleinen „Atelier“ vertieft sie sich in ihre Malerei und unterrichtet ihre Schüler. Sie versteht es, Entgegengesetztes zu einem Ganzen zu vereinigen.

Mit dem Fortschreiten des künstlerischen Wirkens wuchs bei Franziska Lutz auch der Wunsch nach erweiterten Ausdrucksformen, nach einer Professionalisierung des eigenen künstlerischen Vermögens. Und so entschloss sie sich zur Teilnahme an verschiedenen Fortbildungen unter anderem bei Prof. Döllel, Jutta Moritz, Ekkahard Hofmann, Werner Mayer und Bernhard Vogel. Die dort erworbenen Fähigkeiten im künstlerischen Ausdruck, speziell das Wissen um die Möglichkeiten, die die Farbkombination bietet, aber auch das erworbene handwerkliche Rüstzeug, verwendet sie, um ihre Empfindungen in harmonische Bilder umzusetzen. Und so kommt es, dass in Franziska Lutz's Bildern eine interessante Vielschichtigkeit gegenwärtig ist, dass verschiedene Ausgangsformen – wagemutig im Vorgehen – zu einem Ganzen vereinigt werden. Ihre



Bilder sind keine Anlehnung an bekannte Vorlagen – und eben damit hebt sie sich weit von einem Hobbykünstler-Dasein ab. Aus dieser tiefen Inspiration, Leidenschaft und autogenem Training motiviert sie auch ihre Malschülerinnen. Sie möchte das, was ihr aus der Seele spricht, weitergeben. Weitergeben an ihre Schülerinnen und festhalten in ihren Bildern. Als ausgebildete Kursleiterin für Autogenes Training versteht sie es, ihr und ihren Schülerinnen die tiefe Kraft und Ruhe zu vermitteln, die nötig ist, um seine Vorstellung in ein Bild umzusetzen.

Markus Göttler, der in Gerolsbach seit kurzem eine Musikschule betreibt, umrahmte am Freitagabend musikalisch die Vernissage. Es war ein wirklicher Kunstgenuss, Musik und das Betrachten der Bilder in Einklang zu bringen.

Am darauf folgenden Samstag trat die Trommelgruppe aus Schrobenuhausen auf, die mit afrikanischen Liedern die Besucher in eine andere Welt versetzte. Nebenbei machte eine Künstlerin auf ihr Projekt in Tansania aufmerksam. Mit Spendengeldern versucht sie dort, eine Schule aufrecht zu erhalten.

Am Sonntag stellte Dieter Pöll, Mitglied des bayerischen Staatsorchesters, sein Vibraphon vor und versetzte mit dessen Schwingungen die Zuhörer in eine Welt der Sphären.

Während der Ausstellung am Samstag und Sonntag waren Workshops angesagt. Wer Lust hatte, konnte den Malerinnen über die Schulter schauen und die Entstehung eines Bildes beobachten.



Alberzeller besuchen Seminar zur Dorfentwicklung

Alberzell (kne) Eine zweitägige Veranstaltung zur „Dorferneuerung“ besuchten 18 Alberzeller Bürgerinnen und Bürger. Dabei waren nicht nur beide Geschlechter, sondern auch die Jugend und die Senioren vertreten, wie die Seminarleiter erfreut feststellten. Das Seminar fand in der „Schule der Dorf- und Landesentwicklung“ im ehemaligen Benediktinerkloster des knapp 4000 Einwohner zählenden Marktes Thierhaupten (Kreis

Augsburger Land) statt. Moderiert wurde das Ganze von den SDL-Referenten Erhard Michalke und Christian Linhart. Zum Abschluss gruppierten sich die Tagungsteilnehmer im Innenhof zu einem Foto.



Von links: Silvia Seitz, Inge Höpp, Marianne Grünwald, Michael Frank, Elke Reisner, Ali Schnell, Markus Höpp, Yvonne Reisner, Rudi Reisner, Daniel Seitz, Kerstin Fried, Christian Schwertfirm, Florian Tyroler, Franz Schwertfirm, Markus Effner, Ludwig Fottner, Hans Kneißl, Joachim Holzapfel und Seminarleiter Linhart.

Weltrekord in Singenbach

3,46 Meter in der Diagonalen ist das neue Maß der Dinge in der Schnitzelwelt. Diesen neuen Weltrekord, welcher auch für das Guinnessbuch der Rekorde angemeldet wurde, stellte am Samstag das gemischte Team der Firma Riedlberger und vom Gastronomie-Service Buchberger in Singenbach auf. Bereits im Morgengrauen begannen die Akteure das Schwein mit ca. 120 kg Schlachtgewicht zu zerlegen. Unter ständiger Beobachtung von zwei Fernsehsehtams des Bayerischen Fernsehens und des Senders Kabel 1 schnitt Martin Buchberger mit seinen Teammitarbeiter Manuel Häusler in vierstündiger, hochkonzentrierter Arbeit aus dem gesamten Schwein ein Schnitzel mit den Rekordmaß von 3,46 Meter aus einem Stück. Diese Größe beurkundete auch Notar Dr. Thomas Hagmaier. Anschließend war das Team Riedlberger an der Reihe. Es baute eine neun Quadratmeter große Feuerstelle auf dem Hof des Anwesens und setzte eine extra in der eigenen Firma dafür angefertigte Riesenspfanne mit drei mal drei Meter darauf. Mit zwölf großen Säcken Grillkohle wurden die über 600 Liter Frittieröl erhitzt. Dann wurde es nochmal interessant, wie bringt man die Panade auf ein solches Riesenschnitzel. Mit einer ausgereiften Technik schafften die Akteure um Metzgermeister Martin Buchberger die Leistung, das Schnitzel beidseitig mit einer Panade aus 25 Kilogramm Semmelbrösel, 150 Eiern und 5 Kilo Gewürzen zu versehen. Spannend – auch für die über 500 inzwischen angeeigneten Zaungäste – wurde es, als das Weltrekordschnitzel in die Pfanne kam. Elf Helfer trugen das Schnitzel zur Pfanne und versenkten es im heißen Öl. Die Gerolsbacher Feuerwehr sicherte die Aktion mit einem Löschfahrzeug. Nach circa 8 Minuten war es soweit, das Weltrekordschnitzel war fertig. Unter dem tobenden Applaus der Zuschauer kam das Schnitzel aus der Pfanne. In Schnitzelsemmelgröße geschnitten wurde es an die Gäste verteilt. Am 29. Oktober ist dieser Weltrekord auf Kabel 1 zu sehen. Da für die Gäste Speis und Trank kostenlos war, wurde eine Spendenaktion zu Gunsten der Kindergärten durchgeführt.

HARO®
Endlich zuhause

Bleibende Werte:
**Investieren Sie in
Ihr Zuhause!**

Sie sparen
598,-*

* Z. B. beim Kauf von 30 m² HARO PARKETT Landhausleiche Eiche Arizona weiß strukturiert mit Längs- und Stirnleiste wie oben abgebildet

Die Aktion gilt vom 14.09. bis 31.10.2009 und nur solange Vorrat reicht.



Metzgermeister Martin Buchberger unter ständiger Beobachtung von 2 Fernsehteams



Das Schnitzel wird verteilt.

Die Top-Adresse für Heim- und Handwerker, Haus und Garten!

MOSER

Agrar & Baufachzentrum

- Bau- & Dämmstoffe
- Fenster & Türen
- Fliesen & Naturstein
- Parkett, Laminat & Kork
- Gartenbaustoffe
- Baufachmarkt

Kompetente Ausstellungen:

Schweitenkirchen · Tel: 08444/9298-0 · www.moseronline.de



Das Team Riedlberger vor der Kamera

Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!

AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Mehr Rechtssicherheit bei Patientenverfügungen

Neuregelung seit 1. September gültig

Etwa acht Millionen Menschen in Deutschland haben bereits eine Patientenverfügung verfasst. Darin wird geklärt, welche Wünsche der Patient zu seiner weiteren Behandlung hat, wenn er dies nicht mehr selbst ausdrücken kann. Seit dem 1. September 2009 gilt nun eine gesetzliche Regelung, welche die Wirksamkeit einer solchen Anweisung erhöht. „Eine Patientenverfügung muss schriftlich abgefasst und eigenhändig unterschrieben sein, dann ist sie in Zukunft für Angehörige wie für Mediziner verbindlich“, so Sabine Hunner zuständig für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei der AOK Ingolstadt. Es ist außerdem sinnvoll, eine Vertrauensperson zu bevollmächtigen, die dafür sorgt, dass der eigene Wille auch vollstreckt wird. Falls es zwischen Ärzten und den Betreuern des Patienten über die Auslegung einer Anweisung zu Meinungsverschiedenheiten kommt, entscheidet ein Betreuungsgericht über die Maßnahmen. Die neue Regelung besagt auch, dass niemand gezwungen werden kann, eine solche Verfügung zu verfassen. Zudem kann man sie jederzeit formlos widerrufen. Wer bereits eine schriftliche Patientenverfügung verfasst hat, kann diese auch in Zukunft weiter nutzen. Hilfe und Tipps beim Verfassen bietet eine Broschüre des Bundesjustizministeriums, die kostenlos über die unten angegebene Adresse oder im Internet unter www.bmj.de/patientenverfuegung abgerufen werden.

Bundesministerium der Justiz, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Mohrenstraße 37, 10117 Berlin

Terminkalender

Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2009 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, dass es keine Überschneidungen gibt.

Oktober 2009

03.10.2009 (Samstag)	Pferderallye des Reit- und Fahrvereins Alberzell
09.10.2009 (Freitag)	Kellerbierfest mit Sebastian Daller im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach
10.10.2009 (Samstag)	8. Weinfest des Schützenvereins „Frisch-Auf“ Singenbach im Dorfheim Singenbach
10.-11-10.2009 (Samstag/Sonntag)	Gewerbeschau Gerolsbach
16.10.2009 (Freitag)	Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Gerolsbach
17.10.2009 (Samstag)	Weinfest Schützenverein „Bavaria“ Gerolsbach
17.10.2009 (Samstag)	Jahreshauptversammlung und Anfangsschießen des Schützenvereins „Eichenlaub“ Junkenhofen
17.10.2009 (Samstag)	Schulung für Babysitter der Nachbarschaftshilfe Gerolsbach
18.10.2009 (Sonntag)	Kirchweih-Feier der Jagdgenossenschaft Gerolsbach II im Feuerwehrhaus Schachach
23.10.2009 (Freitag)	Spaß- und Sketchabend des FC Gerolsbach, mit Weinausschank
24.10.2009 (Samstag)	Weinfest der FFW Alberzell
24.10.2009 (Samstag)	10. Sängers- und Musikantentreffen des südlichen Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in Hohenwart

November 2009


07.11.2009 (Samstag)	Hoagart'n in Junkenhofen
15.11.2009 (Sonntag)	Volkstrauertag und Kriegerjahrtag Gerolsbach
21.11.2009 (Samstag)	Pfarrfamilienabend um 19.00 Uhr im Gasthaus Breitner
27.11.2009 (Freitag)	Pfarrfamilienabend im Dorfheim Singenbach
28.11.2009 (Samstag)	Weihnachtsmarkt Gerolsbach
29.11.2009 (Sonntag)	Seniorenachmittag im Pfarrhof in Klenau

Dezember 2009


05.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung der Freiw. Feuerwehr Schachach
11.12.2009 (Freitag)	Weihnachtsfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach
12.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier Stammtisch „Nasse Brüder“ Gerolsbach
12.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier Schützenverein Frisch-Auf Singenbach
14.12.2009 (Montag)	Weihnachtsfeier Frauenchor Gerolsbach
19.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier FC Gerolsbach
19.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier Reit- und Fahrverein Alberzell

Voranzeige für 2010

09.01.2010 (Samstag)	Jahreshauptversammlung Schützenverein Frisch-Auf Singenbach
23.01.2010 (Samstag)	Faschingsball FC Gerolsbach
07.03.2010 (Sonntag)	Jahreshauptversammlung Stammtisch „Nasse Brüder“ Gerolsbach
27.11.2010 (Samstag)	Weihnachtsmarkt Gerolsbach



Immobilienvermittlung • Wohn- und Gewerbeobjekte • Immobilienbewertung
Vermietungen – Verpachtungen • Hausverwaltung




Wenns um **Immobilien** geht –
sind wir immer für Sie da.

Verkauf · Vermietung


Beratung · Bewertung

Melden Sie sich einfach bei uns:
Tel. 08441-3013
Fax 08441-3015
eMail: immobilien@ilmgau.de

Fax 08441-3015 · eMail: immobilien@ilmgau.de
Münchener Vormarkt 1 · 85276 Pfaffenhofen



Süddeutsche Immobilienbörse e.V.
Die richtige Entscheidung



Aus Vereinen und Verbänden

FC Gerolsbach

Fußball-Spielplan Oktober 2009

Seien Sie dabei, unterstützen Sie unsere Aktiven – vom jüngsten Nachwuchsspieler über die Mädchen, Damen und Senioren bis hin zu den Alten Herren! Zuschauer/Fans sind stets herzlich willkommen! F=Freundschaftsspiel, P=Pokalspiel, SG= Spielgemeinschaft, S = Spielort Schiltberg, W = Spielort Weilach



Fr 02.10.09

18:00 **D** – SV Weichering
19:00 **AH** – Illmünster

Sa 03.10.09

09:00 FC Stätzling 3 – **E3**
11:00 **E1** – BC AichachH
15:00 SV Ottmaring – **A**
15:00 (SG) SV Mering – **B**
15:30 **C-Mäd.** – TSV Inchenhofen
17:15 (SG) SF Bachern – **C**
17:30 DJK Waidhofen – **B-Mäd.**

So 04.10.09

10:30 **Damen** – SV Thierhaupten
04.10.09 13:00 **FCG2** – TSV Inchenhofen 2
04.10.09 15:00 **FCG1** – TSV Inchenhofen

Fr 09.10.09

17:00 TSV Kühbach 2 – **F2**
17:30 **E3** – SV Steingriff 3
18:00 TSV Weilach – **E1**
19:00 **AH** – Hohenkammer

Sa 10.10.09

10:00 **E2** – SV DJK Waidhofen 2
11:00 **F1** – BC Aichach
12:00 FC Marxheim/Gansheim – **C-Mäd.**
12:15 SC Mühlried 2 – **D**
13:30 **C** – TSV Hollenbach
15:30 **A** – (SG) SV Thierhaupten
15:30 **B** – JFG Ottheinrichstadt/Nbg.3 (W)
17:00 FC Illdorf – **Damen**

So 11.10.09

10:30 **B-Mäd.** – (SG) SSV Alsmoos-Petersdorf
13:00 DJK Gebenhofen-Anwalting 2 – **FCG2**
15:00 DJK Gebenhofen-Anwalting – **FCG1**

Fr 16.10.09

17:00 TSV Schitberg – **F1**
17:00 SC Mühlried 2 – **E2**
18:15 SC Ried/Neuburg – **B-Mäd.**
19:00 MTV PAF – **AH**

Sa 17.10.09

10:00 **F2** – SC Oberbernbach 2
10:30 SC Feldkirchen – **D**
11:00 TSV Dasing – **C**
13:30 FC Ehekirchen – **C-Mäd.**
15:00 BC Adelshausen – **B**
15:30 FC Zell-Bruck – **A**

So 18.10.09

10:30 **Damen** – TSV Ober-/Unterhausen
13:00 **FCG2** – WF Klingen 2
15:00 **FCG1** – WF Klingen

!!Mi 21.10.09

17:00 **F1** – TSV Weilach
17:00 TSV Weilach 2 – **F2**
17:00 FC Pipinsried – **E1**
17:00 **E2** – SV Steingriff 2

Fr 23.10.09

17:00 BC Aresing 2 – **E2**
17:30 FC Tandern – **F1**
17:30 **E3** – FC Pipinsried 3
18:00 **D** – SV DJK Waidhofen
19:00 **AH** – Steingriff

Sa 24.10.09

10:00 **F2** – BC Aichach 2
11:00 **E1** – TSV Schiltberg
13:30 **C** – FC Stätzling 2
15:00 TSV Pöttmes – **A**
15:30 **B** – TSV Merching (W)
15:30 **C-Mäd.** – SC Ried/Neuburg

So 25.10.09

10:30 **Damen** – BC Aresing
10:30 **B-Mäd.** – SC Mühlried
13:00 SC Oberbernbach 2 – **FCG2**
15:00 SC Oberbernbach – **FCG1**

Mi 28.10.09: 19:00 FC Zell-Bruck – **B-Mäd.**

Do 29.10.09: 17:00 BC Aichach – **E1**

Fr 30.10.09: 17:00 VfL Ecknach 3 – **E3**

Sa 31.10.09

11:30 VfR Neuburg/Donau – **D**
13:00 **FCG2** – BC Aresing 2
13:30 (SG) **C** – DJK Hochzoll
15:00 **FCG1** – BC Aresing
15:30 (SG) **A** – SC Mühlried
15:30 **C-Mäd.** – BC Aresing

Damen: Sieben Tore zum Saisonauftakt

Gerolsbach (sh) Die Gerolsbacher Fußballdamen sind achtbar in die neue Saison gestartet. Nachdem man im ersten Spiel eine durchaus vermeidbare und damit sehr schmerzliche 1:0 Niederlage gegen den SV Echshaus-Reicherstein hinnehmen musste, kam man im zweiten Match der Saison gegen den SSV Almsmoos-Petersdorf auf einen auch in dieser Höhe verdienten 7:2 Heimsieg.

Die beiden Trainer Thomas Engels und Simon Probsdorfer hatten in beiden Partien bereits Früchte ihrer intensiven Arbeit sehen können, auch wenn nicht immer alles optimal lief.

Die Truppe ist gegenüber dem Vorjahr in deutlich besserer Konstellation, zumal aus der Jugend mit Diana Valerius, Melanie Sailer, Linda Knaus und Caroline Zull junge Kräfte in die Mannschaften drängten und mit Susanne Völkl eine bekannte Größe zurückgekommen ist.

Die kommenden Spiele werden eine bessere Lagebestimmung ermöglichen und die derzeitige Tabellenführung bestätigen oder korrigieren. Die meisten Spiele der Damen werden am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr ausgetragen.

Erfreulich für die Damen auch der Zuspruch aus Verein und Umgebung. War in der Vergangenheit die Damenmannschaft oft nur im zweiten Rang, so sind sie mittlerweile eine feste Größe an vorderster Front, sowohl sportlich wie auch gesellschaftlich. Dazu trägt neben der erkennbaren Disziplin und des Ehrgeizes beim Fußball auch ihr aktiver Einsatz im Verein bei. Die Feierlichkeiten des FC Gerolsbach zum 50-jährigen Bestehen wären ohne Zutun der Fußballdamen deutlich zäher über die Bühne gegangen, doch mit der tüchtigen Mithilfe des weiblichen Geschlechts waren Ausschank, Ordonanz, Küche und Organisation ausreichend besetzt und schlagkräftig genug, um mit den zahlreichen Besuchern zurecht zu kommen.

Mittlerweile haben sich die Damen freigeschwommen und sind eine feste Größe im Verein geworden. Dem Verein steht die Abteilung gut zu Gesicht und wenn man einen Vergleich mit vielen Nachbarvereinen anstellt, dann hat der FC Gerolsbach sie auch hier überholt – das Ergebnis einer jahrelangen, besonnenen aber kontinuierlichen Arbeit, die nicht jedem Trend unkritisch nachgeeilt ist.



Damenmannschaft dankt Edeka Krobath: Herbert Krobath, Inhaber von EDEKA Krobath in Scheyern, stiftete der Damenmannschaft des FCG einen Satz T-Shirts.

Auf dem Bild zu sehen sind stehend von hinten links: Sonja Zeindl, Antonia Plöckl, Dimitra Manitsas, Michaela Schaipp, Simone Probsdorfer, Lilly Knaus. Mittlere Reihe stehend: Trainer Tom Engels, Gabi Heinzlmair, Nicole Fuchs, Brigitte Toni, Andrea Zull, Diana Valerius, Caroline Zull, Anna Buchberger, Trainer Simon Probsdorfer. Vorne knieend: Sabrina Kern, Birgit Rist, Kerstin Schiller, Ulrike Schaipp, Yvonne Steuer, Ingrid Hirschberger, Susi Völkl. Auf dem Bild fehlen: Bianca Eder, Johanna Limmer, Tanja Probsdorfer, Barbara Schmid, Melanie Seiler, Maria Stichlmayr.

F2-Jugend gewinnt das Turnier in Indersdorf

Die F2 Jugend startet mit einem Turniersieg erfolgreich in die Saison 2009/10. In der Vorbereitungszeit auf die im September startende Saison, ist es durch die Schulferien immer sehr schwierig Testspielgegner zu finden. Da kam die Einladung zum Turnier in Indersdorf wie gerufen, bot sich doch für die Trainer die Möglichkeit, die Mannschaft kurz vor dem ersten Punktspiel, unter Wettkampfbedingungen zu testen. Im ersten Gruppenspiel gegen die Gegner aus Erdweg merkte man der Mannschaft die lange Spielpause noch an. Die Partie war ausgeglichen

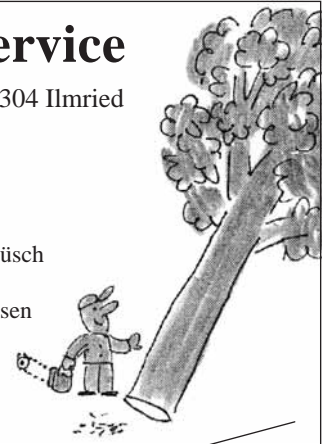
O.T.T. Baumservice

Hans Ott – Wimmerweg 1 – 85304 Ilmried

Tel.: 0170 - 444 1975

Fachgerechte Ausführung von:

- Heckenschnitt
- Zuschnitt von Sträuchern & Gebüsch
- Baumfällung
- Problembaumfällung mit Steigeisen
- Baumpflege
- Kronensicherung
- Totholzentfernung
- Wundbehandlung nach Unfall oder Blitzschlag
- Baumschutz auf Baustellen
- Wurzelstockentfernung
- Freischneiden von Gebäuden und elektrischen Leitungen
- Obstbaumzuschnitt (Wassertriebe)
- Auf Wunsch mit Entsorgung



RUFEN SIE AN –
ICH BERATE
SIE GERNE

und wurde lange Zeit kämpferisch geführt. Erst zum Spielende gelang aus einer unübersichtlichen Situation vor dem Tor der gefeierte Siegtreffer.

In den beiden folgenden Partien konnten die Zuschauer und die in erfreulich großer Zahl mitgefahrenen Eltern und Verwandten aber sehen, dass die letztjährige Meisterschaft kein Zufall war. Gegen die nächsten beiden Gruppenegegner gelangen auch spielerisch überzeugende 4:0 und 7:0 Siege.

Der Finalgegner hieß Indersdorf 2, er stellte sich als absolut gleichwertig heraus. Trotz einiger, auf beiden Seiten heraus gespielter Chancen, wollte keiner Mannschaft ein Tor gelingen. Mit gewohnt großem kämpferischem Einsatz, überstanden die jungen Kicker auch die letzte Drangperiode des Gegners. Das Elfmeterschießen musste also entscheiden, wer den Wanderpokal und die goldenen Medaillen mit nach Hause nehmen durfte.

Schon in einigen anderen Turnieren hat sich herausgestellt, dass dieses Nervenspiel unserer Mannschaft gut liegt. Schießen können sie alle. So auch dieses Mal. Dank eines vom Gerolsbacher Torwart gehaltenen Elf-meters wurde das Finale mit 5:4 gewonnen.

Große Freude bei der Siegerehrung! Nächstes Jahr besteht die Herausforderung darin, den Titel zu verteidigen, um den Pokal ein weiteres Jahr im Vereinsheim bewundern zu können. (Markus Kick)



Gemeinschaft in der Gemeinde



Bau- und Möbelschreinerei PAUL KREUZER

- Holz- und Kunststofffenster, Wintergärten
- Innen- und Außentüren
- Einbauschränke, Esszimmer, Küche, Bad
- Möbel aller Art
- Treppen und Geländer

Jetzendorfer Str. 24a · 85298 Fernhag
Tel. (0 84 41) 7 64 06 · Fax 8 38 77

Jugendabteilung des FC Gerolsbach im Legoland

Wie schon in den vergangenen Jahren veranstaltete der Schwäbische Fußballverband am letzten Ferientag einen Aktionstag im Legoland. Als besonderes Schmankerl für alle Kleinfeldmannschaften des Bezirks Schwaben wird an diesem Tag den jeweiligen Gruppen ersten die Meisterrkunde verliehen. Darüber hinaus bekommt jede Meistermannschaft 16 Freikarten gestellt, und für die übrigen Teilnehmer gilt ein Aktionspreis von 7,50 € pro Person.

Der FC Gerolsbach konnte dieses Jahr im Kleinfeldbereich mit der F1 und der F3 Jugend zwei Meister stellen und mit den 36 Freikarten auch Spielern aus anderen Gerolsbacher Jugendmannschaften einen freien Eintritt ermöglichen.

Von den ca. 9000 Teilnehmern, die am 14. September das Legoland stürmten, kamen schlussendlich 74 Personen vom FC Gerolsbach. Josef Schenk sen. chauffierte den Großteil der Teilnehmer persönlich im größten Bus der Flotte nach Günzburg. Der Rest musste auf private Pkws ausweichen.

Um die Organisation zu vereinfachen, wurde im Bus ausgemacht, dass jede Familie oder Gruppe den Tag nach eigenem Gusto gestalten kann. Der einzige „Pflichttermin“ war die Verleihung der Meisterrkunden, die in der Arena stattfand, und von den jeweiligen Spielgruppenleitern des BFV vorgenommen wurde. Von einigen wenigen Spielern abgesehen, die in einer der Achterbahnen beim Anstellen feststeckten, kamen auch alle pünktlich zur Siegerehrung.

Bei einer zusätzlich vorgenommenen Verlosung von Freikarten des FC Augsburg war uns die Glücksfee hold, der FC Gerolsbach wurde aus dem Lostopf gezogen und konnte 16 Freikarten für ein Heimspiel im neuen Augsburger Stadion gewinnen.

Der Nachmittag stand wieder zur freien Verfügung und wurde auf die unterschiedlichsten Arten genutzt. Ob Drachenbahn, 4D Kino, Piratenwelt, Legofabrik oder Seaworld. Diese und alle anderen Vergnügungen wurden nach Lust und Laune ausprobiert. Spätestens bei der wasserintensiven Piratenwelt war es dann völlig egal, ob man vom Regen oder den im Vorbeifahren wild spritzenden „Piraten“ völlig durchnässt wurde.



Obwohl der ganze Tag, von einer zweistündigen Ausnahme abgesehen, ziemlich verregnet war, ließen sich die Teilnehmer den Tag nicht vermiesen: überall auf dem Legolandgelände waren gut gelaunte Gerolsbacher unterwegs.

Die Zeit verging wie im Flug und um 16.30 Uhr wurde zum Aufbruch geblasen, damit am ersten Schultag nicht lauter völlig übermüdete Kinder in ihren Bänken sitzen würden.

„Ich finde, dass das ein richtig schöner Tag war“ sagte der Jugendleiter Jakob Buchberger nach der Rückkehr zum Sportheim. Das Fazit dieses schönen Tages lautet also, dass auch im nächsten Jahr die eine oder andere Mannschaft Meisterehren erringen muss, damit einer Wiederholung dieses Ausfluges nichts mehr im Wege steht. (Markus Kick)

Geänderte Kurszeiten bei Muter-Kind-Turnen, Kinderturnen und TeaKwon-Do

Gegenüber ersten Ankündigungen haben sich einige Kurzeiten kurzfristig geändert. Das Mutter-Kind-Turnen in der Schulsporthalle findet jetzt donnerstags von 9:00 bis 10:00 Uhr statt. Das Kinderturnen mit den über 6-Jährigen – ebenfalls donnerstags in der Schulsporthalle – geht von 16:45 bis 17:45 Uhr. Die TaeKwon-Do-Kurse am Mittwoch und Freitag beginnen bereits um 17:00 Uhr, Ende ist jeweils um 19:00 Uhr.

Großübung der Gemeindefeuerwehren

Schachach (mk) – Als am Donnerstag, den 24.09., um 18:34 Uhr die Sirene in Schachach los ging, war dies der Start zur diesjährige Großübung der Feuerwehren der Gemeinde Gerolsbach. Da die freiwillige Feuerwehr Schachach, unter Leitung ihres 1. Kommandanten Stefan Brandstetter, in diesem Jahr für die Ausrichtung verantwortlich war, wurde als Szenario ein Scheunenbrand in Lichthausen beim Anwesen der Fam. Lechenbauer vorgegeben. Bereits kurz nach der Sirenen-Alarmierung über die zentrale Leitstelle in Ingolstadt, und der parallel dazu stattfindenden Handy-Alarmierung, war die Schachacher Feuerwehr am Einsatzort, wo als erstes zwei Einsatzkräfte für die Absicherung der Straße – es handelt sich dort um eine Hauptverkehrsstraße – eingeteilt wurden.

Vor den Augen von Kreisbrandmeister Tobias Zull, begann man damit eine Leitung vom Hydranten zur Rückseite des Gebäudes aufzubauen. Da hierbei auch die Schläuche an mehreren Stellen über die Straße verlegt werden mussten, wurden Schlauchbrücken verwendet und Feuerwehrfrauen/-männer eingeteilt, die den Verkehr an diesen Stellen zusätzlich regelten. Während man nun bereits begann, den Brandherd von der Straßenseite her zu bekämpfen, traf inzwischen die Feuerwehr aus Alberzell ein und unterstützte mit einem Teil ihrer Mannschaft die Löscharbeiten zusätzlich von dieser Stelle aus. Kurz darauf traf bereits das erste Fahrzeug (Löschfahrzeug LF 16) der Feuerwehr Gerolsbach am Einsatzort ein und begann von der Hofseite, über einen Schnellangriff, mit der Brandbekämpfung.

Da man davon ausging, dass sich Personen im brennenden Gebäude befinden, wurde sofort ein Atemschutztrupp in das Gebäude geschickt, der mit der Suche nach den Personen begann. Kurze Zeit später wurden tatsächlich zwei Verletzte aufgefunden und konnten ins Freie gebracht werden, wo die weitere Versorgung stattfand. Zwischenzeitlich hatte die Feuerwehr Alberzell vom Hydranten aus eine zweite Leitung in den Hof verlegt und versorgte das LF 16 für seinen Löscheinsatz mit Wasser. Währenddessen waren auch die Feuerwehren aus Singenbach und Klenau-Junkenhofen in Lichthausen eingetroffen. Während die Feuerwehr aus Singenbach für die Wasserentnahme aus dem nahe gelegenen Weiher eingeteilt wurde, und dafür eine Saugleitung zur Pumpe aufbaute, kümmerte sich die Feuerwehr Klenau-Junkenhofen um die Wasserführung bis zum Brandherd, wobei sie von der Feuerwehr aus Strobenried unterstützt wurde, die inzwischen ebenfalls eingetroffen war. Dadurch hatte man am Brandherd nun zusätzlich eine Leitung in Reserve für den Löscheinsatz. Etwas verspätet war bis dahin auch das zweite Fahrzeug (TSF), der Gerolsbacher Feuerwehr mit weiteren Einsatzkräften und einem zusätzlichen Atemschutztrupp eingetroffen, das, wie sich später herausstellte, wegen technischer Probleme nicht früher am Einsatzort sein konnte.

Nachdem die geretteten Personen sich mittlerweile von ihrem Schock erholt hatten und der Brandherd inzwischen eingedämmt, bzw. gelöscht war, konnte die Großübung beendet werden. Als kurze Zeit später sämtliche Gerätschaften wieder abgebaut und die Fahrzeuge zur Abfahrt bereit waren, wurde gleich vor Ort ein Resümee hinsichtlich des Einsatzes gezogen. Zuerst begrüßte aber der 1. Kommandant der Schachacher Feuerwehr, Stefan Brandstetter, nachträglich den 1. Bürgermeister Martin Seitz, sowie Kreisbrandmeister Tobias Zull und alle anwesenden Feuer-

wehrcameraden/-innen und bedankte sich für die gute Teilnahme an dieser Großübung. Auch der 1. Bürgermeister, Martin Seitz, lobte nochmals den Einsatz und das große Engagement der Gemeindefeuerwehren, die auch bei dieser Übung wieder einmal ihre gute Ausbildung und Ausstattung unter Beweis stellten, und lud sie im Namen der Gemeinde anschließend zu einer Brotzeit ins Gasthaus Buchberger-Kettner ein. Abschließend erläuterte Kreisbrandmeister Tobias Zull seinen positiven Eindruck von der diesjährigen Großübung, obwohl er durchaus einige Kritikpunkte hinsichtlich des Ablaufs bei der Übung anbrachte, die im Ernstfall den direkten und schnellen Einsatz an der Brandstelle etwas verzögern könnten.

Trotzdem lobte auch er die rege Beteiligung und die gute Zusammenarbeit der einzelnen Feuerwehren, und hofft weiterhin auf die große Einsatzbereitschaft der Gerolsbacher Feuerwehren.



Atemschutztrupp der Gerolsbacher Feuerwehr rückt ins Gebäude ein, um die Verletzten zu retten.



hinten: Angriffstrupp der Schachacher Feuerwehr beim Löscheinsatz, vorne: Einsatzkräfte mit Standrohr und Hydrantenschlüssel

- Fenster und Türen
- Haustüren
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Für Altbau und Neubau
- Hauseigene Montage und Service

**Michael
Egger**
GmbH

www.egger-fenster.de

Schweitenkirchen Tel: 08444 / 95950

Reichertshausen Tel: 08441 / 784990

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Schweitenkirchen
Fraunhoferstrasse 7 - Gewerbegebiet West

Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

Übungsplan

Mittwoch, 07.10.2009, um 19.30 Uhr 1. Gruppe

Mittwoch, 14.10.2009, um 19.30 Uhr 2. Gruppe

Mittwoch, 21.10.2009, um 19.30 Uhr 3. Gruppe

Mittwoch, 28.10.2009, um 19.30 Uhr 4. Gruppe



*Obst- und Gartenbauverein
Gerolsbach e.V.*

**Einladung
zur
Herbstversammlung**

*am 16. Oktober 2009 um 19.30 Uhr
im Gasthaus Buchberger - Kettner*

mit

**Fachvortrag:
"Der heilende Garten"**
Referent: Thomas Janschek

*Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder
sehr herzlich dazu ein.*

Natürlich sind auch Nicht- Mitglieder eingeladen

Denken auch Sie an Ihren Nächsten!

Dieter Brunn

Sanitätshaus &
Orthopädietechnik

Joseph-Fraunhofer-Str. 9 · Pfaffenhofen

Tel. (084 41) 80 30 80

Ihr Partner für:

Kompressionsstrümpfe und Bandagen
Brustprothesen und Spezial-BH und Bademoden
Inkontinenz- und Stomaartikel
Artikel für die häusliche Krankenpflege
Krankenfahrzeuge und Reha-Artikel
Maßanfertigung von Fußeinlagen
Stützmieder und Korsette
Modernste Arm- und Beinprothesen

Engagement im Dienst Ihrer Gesundheit

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 UHR
Sa. 9.00 – 13.00 UHR

Nachbarschaftshilfe Gerolsbach

Herzliche Einladung zum

Babysitterkurs

der Nachbarschaftshilfe Gerolsbach

Hast Du Freude am Umgang mit Kindern und möchtest dein Taschengeld etwas verbessern? Dann mach doch mit, beim Babysitterkurs der Nachbarschaftshilfe.

Das erwartet Dich:

- Infos zur Gestaltung des organisatorischen Rahmens des Babysitting (Regeln, Erstgespräch, Bezahlung, Versicherung ect.)
- Infos zur Aufsichtspflicht
- Entwicklungsstufen von Kindern
- Erzieherische Grundlagen
- Ideen zur Gestaltung eines Babysittereinsatzes (Spiele, Lieder, Knie-reiter, Kreatives, Bücher ...)

Diese Voraussetzungen solltest Du mitbringen:

- Alter: mindestens 15 Jahre
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Gelassenheit
- Freude am Umgang mit Kindern
- Interesse, Dich mit Kindern zu beschäftigen

Ort:	Bürgerhaus Gerolsbach Am Hang 5 Mutter-Kind-Raum
Zeit:	Samstag, 17. Oktober 9.00 – 16.00 Uhr
Kosten:	Es fallen für Dich keine Kosten an
Anmeldung:	Martina Joostema Tel: 08445/929503



Katholische Frauengemeinschaft Gerolsbach

Nach der Sommerpause lud die Vorstandschaft ihre Frauen beim ersten Treffen zum „Spieleabend“ ein. In ihrer Begrüßung sagte Hanni Menzinger dass der Abend unter dem Motto „ein paar schöne Stunden für uns“ stehen soll und Helmut Zöpfls Gedicht zum Thema: „Die Zeit“ leitete den Abend ein. Hinweise gab es auch noch auf das Programm bis Weihnachten und die 1. Vorsitzende lud alle Frauen zum Mittag ein, ob beim Oktoberrosenkrantz beten, Basteln für den Weihnachtsmarkt, usw. (Programm hängt im Schaukasten bei der Kirche aus)

Und dann wurde gelacht und erzählt und manche dachten zurück wie sie mit ihren Kindern bei „Mensch ärgere dich nicht, Mikado, usw. gesessen waren und die anstehenden Arbeiten einmal warten mussten. Ein gemütlicher Abend war es für alle Teilnehmerinnen.

Oktoberrosenkrantz

Die Katholische Frauengemeinschaft betet am Donnerstag, 22. Oktober um 19.00 Uhr vor dem Abendgottesdienst den Oktoberrosenkrantz in der Pfarrkirche. Zum Mitbeten sind alle Pfarrangehörigen herzlich eingeladen.

Jagdgenossenschaft Gerolsbach II

Zur **Kirchweih-Feier**

am **Sonntag, 18. Oktober 2009 um 11 Uhr**

im **Feuerwehrhaus Schachach**

sind alle Jagdgenossen mit Begleitung herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Jäger und die Vorstandschaft.

Pletzer, Jagdvorsteher

Freiwillige Feuerwehr Schachach e.V.

Oberstdorf, bewölkt und regnerisch,

war die Vorhersage für Samstag, den 22.08.09, an dem der diesjährige Vereinsausflug stattfand. Trotz der trüben Aussichten startete man pünktlich am frühen Morgen in Richtung Oberstdorf. Da das erste Ziel, die Breitachklamm bereits zeitig erreicht wurde, hatte man noch genügend Zeit für eine ordentliche Brotzeit, bevor die Klamm öffnete. Gut gestärkt und bei (noch) trockenem Wetter stieg der Großteil der Ausflügler dann in die Klamm ein, die mit ihren engen Wegen und teilweise steilen Anstiegen, entlang dem Wasserlauf, eine interessante Tour für Jung und Alt darbot. Leider zogen im Laufe der Zeit immer mehr Wolken auf, so dass es am Ende der Klammtour bereits zu regnen begann. Unbeeindruckt vom Wetter nutzten einige die Möglichkeit die nahe gelegene Sommerrodelbahn auszuprobieren. Dies war trotz des Regens machbar, da es sich um eine so genannte Allwetterrodelbahn handelt, deren Schlitten mit einer entsprechenden Überdachung ausgestattet sind. Vor allem für die Kinder war die flotte Fahrt mit ihren engen Kurven ein großer Spaß. Als alle Rodler wieder am Bus angekommen waren, ging die Fahrt weiter nach Oberstdorf, wo man Zeit hatte für einen Stadtbummel oder ein gemütliches Mittagessen. Für den Nachmittag war die Besichtigung der



Skiflugschanze geplant, von deren Plattform aus, man einen herrlichen Panoramablick über die Gebirgskette hat. Bedingt durch den anhaltenden Regen musste man nach der Ankunft am Parkplatz der Schanze aber leider feststellen, dass der Lift nicht in Betrieb war, und auch das trübe Wetter jede Sicht in die Ferne verhinderte. Nichtsdestotrotz blieb die gute Stimmung der Ausflügler ungetrübt, und man hatte durch die frühere Abfahrt in Richtung Heimat mehr Zeit für eine ausgedehnte Einkehr in einer schwäbischen Gaststätte. Danach fuhr man, bei aufgehelltem Himmel und Sonnenschein, direkt zurück nach Schachach.

Freiwillige Feuerwehr Alberzell

Wieder wenig Haare beim Weinfest in Alberzell

Sie haben im warsten Sinne des Wortes ihre Haare verloren – das „Lost Hair Duo“.

Dass dies aber dem Unterhaltungswert keineswegs schadet, werden sie auch heur wieder beweisen, wenn sie beim Weinfest in Alberzell zum Tanz aufspielen.

Am 24. Oktober, ab 19:30 Uhr, ist es wieder so weit, und das Team der Freiwilligen Feuerwehr Alberzell wird für das leibliche Wohl sorgen. Eine gut sortierte Weinauswahl und eine Brotzeitkarte, die um ein paar Schmakerl ergänzt wurde, lassen hoffentlich keine Wünsche offen.

Der Eintritt ist traditionell frei, und auch eine Verlosung von Sachpreisen wird es wieder geben.

Der Erlös des Weinfestes kommt übrigens wieder der Allgemeinheit zu Gute, so wurde z.B. im letzten Jahr ein Notstrom-Aggregat beschafft, und einige Scheinwerfer, um auch bei Dunkelheit für Einsätze gerüstet zu sein.

Auf euer Kommen freut sich die FF Alberzell

Obst- und Gartenbauverein Alberzell

Am Sonntag, den 9.08.09 fand im Anschluss an den um 10.00 Uhr begonnenen Gottesdienst das bereits elfte Sommerfest in der Tenne statt. Im Rahmen dieses Gottesdienstes gedachte man der verstorbenen Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins. Für die Nutzung der Tenne möchten wir uns beim Burschenverein recht herzlich bedanken.



Elektrotechnik Jörg Weißpflug
Meisterbetrieb
 Herzogstr. 2a
 85302 Gerolsbach

Unsere Leistungen für Sie:

- | | |
|---|--|
| Elektrotechnik | – Installation – Instandhaltung |
| Sicherheitstechnik | – Alarmanlagen – Videoüberwachung
– Zutrittskontrolle |
| Netzwerktechnik | – Netzwerkverkabelung
– Internetdienstleistungen B2B |
| Torteknik | – Torantriebe – Tore |
| Klimatechnik  | – Klimaanlage fürs Büro, Serverraum
oder zu Hause |

Telefon: 08445 / 92 99 890

Fax: 08445 / 92 99 886

e-mail: info@weisspflug.de

Bettina's
Haarstudio
 Inh. Bettina Dick



Hofmarkstraße 5
85302 Gerolsbach
Tel. 0 84 45 / 92 98 92

Nach dem gemeinsamen Mittagessen fand eine kurze Ansprache des 1. Vorstandes Rudi Reisner statt. Er bedankte sich bei den vielen freiwilligen Helfern sowie bei den Spenderinnen der Kuchen und Torten fürs Kuchenbuffet. Außerdem überreichte er Frau Maria Wagner für ihre unermüdliche Arbeit bei der Beschaffung der neuen Glocken für unsere Kirche ein Präsent mit einem Bild der „AVE MARIA“ Glocke. Auch in diesem Jahr waren wieder Spiele für die Kinder vorbereitet. Von 13.00 bis 14.30 Uhr stand unser Spiel „Schlag die Walnuss“ auf dem Programm. Hierbei musste man eine Walnuss, die durch ein undurchsichtiges Rohr geflitzt kam, am Ende mit einem Gummihammer zerschlagen. Für 2,- Euro hatte jeder Spieler 5 Walnüsse zur Verfügung. Das Ziel des Spiels war es möglichst viele Nüsse zu erwischen, was gar nicht so einfach war. Ein herzliches Dankeschön der Firma Jakob Schenkel „der Profi für Forst- und Gartengeräte“ aus Fränking für den ersten Preis, einen Nass- und Trockensauger, sowie an die Raiffeisenbank Junkenhofen, die uns die Preise für die Plätze zwei bis sieben gespendet hat. Michael Huber und Thomas Schwertfirm hatten je vier Nüsse getroffen. Es kam zum Stechen, welches Michael für sich entscheiden konnte. Somit nahm er auch heuer wieder den ersten Preis mit nach Hause.

Über Platz drei und vier musste ebenfalls ein Stechen entscheiden. Hier konnte sich Thomas Salvamoser gegen Elmar Stichlmair durchsetzen. Der Erlös aus diesem Spiel und die Einnahmen aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf über 300,- Euro wurde nochmals für die neuen Glocken der Hl. Kreuz Kirche in Alberzell gespendet. Am Schluss möchte sich der Obst- und Gartenbauverein bei allen bedanken, die auch nach so vielen Festen wie in diesem Jahr, den Weg in die Tenne gefunden haben.

Gemeinschaft in der Gemeinde

Erd- und Gartengestaltung

Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzel-fräsung etc., Bagger- und Laderarbeiten



FLORIM

Rosenstraße 9 · 85304 Ilmmünster
Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843
Mobil: 0170/7140121
www.Florim.eu · info@florim.eu

TC Gerolsbach e.V.

Ferienpassaktion

Anfang September bot der TC Gerolsbach im Rahmen des Ferienpasses ein Schnuppertraining für Kinder ab sechs Jahren an. Die angemeldeten 15 Kinder hatten sich angemeldet und trafen voller Elan auf dem Tennisplatz ein. Nach der Einteilung in drei Gruppen lernten die Kinder vor allen Dingen das Gefühl für Schläger und Ball zu bekommen, die Vorhand zu schlagen und erste Aufschläge zu üben. Die etwas Fortgeschrittenen unter ihnen lernten auch schon erste Rückhandschläge zu schlagen. Nach zwei Stunden eifrigen Übens und mit Hot Dogs gesättigt, waren die Kinder von sich und vom Tennisspielen begeistert.

Die drei Betreuerinnen Inge Koller, Julia Lachner und Andrea Franz hatten ebenfalls ihren Spaß an dem Nachmittag und freuten sich auf den einen oder anderen Neuzugang beim TC im kommenden Jahr.

Kinder- und Jugendtraining

Derzeit läuft noch das Kinder- und Jugendtraining mit insgesamt 23 Teilnehmern bis Ende Oktober. Das Hallentraining in der Loiperdinger-Halle in Pfaffenhofen während des Winters kam wegen mangelnden Interesses nicht zustande. Alternativ werden wir jetzt in der Turnhalle in Gerolsbach oder im Freien Trainingsmöglichkeiten anbieten.

Alberzell siegt beim Raiffeisenpokal-Schießen

Der traditionelle Wettbewerb der Raiffeisenbank Gerolsbach fand heuer an der Schießanlage von „Frisch-Auf-Schützenlust“ in Alberzell statt. Bei der Siegerehrung konnte Schützenmeister Hans Kneißl das Vorstandsmitglied Franz Heinrich der Bank sowie die Schützenmeister Jakob Winter („Bavaria“ Gerolsbach), Alois Krammer („Eichenlaub“ Junkenhofen) und stellvertretenden Schützenmeister Hans Schwertfirm („Frisch - Auf“ Singenbach) sowie alle aktiven Schützen im Gasthaus „Alter Wirt“ begrüßen.

Als Aufgabe bei diesem Wettkampf galt es bei zwei Serien (20 Schuss) nicht nur eine hohe Ringzahl sondern auch ein gutes „Blattl“ zu erzielen. Dabei mussten beide Werte auf demselben Streifen geschossen werden. Die Differenz zur maximalen Ringzahl 100 und der „Blattl“-Wert wurden addiert (Beispiel: 95 Ringe = 5 Punkte + 15,5 Teiler = 15,5 Zähler. Dies ergibt eine Gesamtbelastung von 20,5 Punkten). Die Resultate der maximal zehn Vereinsstarter wurden nach Streichung der beiden schlechtesten Ergebnisse addiert.

Die Ergebnisse: 1. Alberzell mit 408,4; 2. Singenbach mit 508,3; 3. Gerolsbach mit 796,5 und 4. Junkenhofen mit 815,1 Punkten. Für die besten Einzelschützen wurden nach einem erstmals von der Raiffeisenbank vergebenen Budget die Sachpreise gekauft. Die Einzelwertung – Jugend: 1. Kathrin Grünwald (Alberzell) 31,2 Punkte (95 Ringe / 26,2 – Teiler), Tobais Wörle (Junkenhofen) 43,9 (85 / 28,9), 3. Georg Wenger (Singenbach) 61,1 (96 / 57,1). Einzelwertung – Erwachsene: 1. Stephanie Höpp (Alberzell) 23,0 Punkte (93 / 16,0), 2. Albert Zaindl (Singenbach) 23,6 (94 / 17,6), 3. Markus Höpp (Alberzell), 4. Anton Wörle (Junkenhofen) je 37,8 (93 / 30,8), 5. Jürgen Polzmacher (Singenbach) 46,6 (94

/ 40,6), 6. Bernhard Kneißl 46,7 (95 / 41,7), 7. Dieter Roskosch (beide Alberzell) 46,9 Punkte (92 / 38,9).

Die Siegerehrung nahm anschließend Vorstand Franz Heinrich vor. Abschließend bedankte sich Alberzells Schützenmeister im Namen aller Veine für das sportliche Engagement des Geldinstitutes. Der sportliche Wettkampf, dessen Veranstaltungsort in alphabetischer Folge festgelegt ist, findet im nächsten Jahr in Gerolsbach statt.

Hans Kneißl, 1.Schützenmeister



*Die Vereinsvertreter mit ihren Schützenscheiben und Bankvorstand Heinrich nach der Siegerehrung (von links): Alexander Schwertfirm (Sportleiter Gerolsbach), Alois Krammer (Junkenhofen), Franz Heinrich, Alfred Höpp (Schatzmeister Alberzell) und Georg Asam (Sportleiter Singenbach).
Foto: Kneißl*

Dorfgemeinschaft Klenau-Junkenhofen

Vorbericht zum 14. Hoagart'n in Junkenhofen. Schon Tradition hat mittlerweile der Hoagart'n in Junkenhofen, dieser findet am Samstag, den 7.11.09 um 20.00 h im Dorfheim statt. Für diesen Volksmusikalischen Höhepunkt in Junkenhofen haben ihr Kommen zugesagt,

De „Burgheimer Tanzl' musi“,
de „Kleeblattl'musi aus Kühbach,
der „Schönbrunner“ Männerdreisang
und die vier Mädels von „Zwoaralooa“.
Mehr Info dazu unter www.2ralooa.de
Moderation Lutz Rosi

Ausführlicher Bericht im nächsten Bürgerblatt.

Schützenverein Frisch-Auf Singenbach

Mittwochs ab 19:30 Uhr finden regelmäßige Trainingsabende statt, zu denen auch Interessierte jederzeit willkommen sind, Jugendliche können bereits ab 18:00 Uhr trainieren, einmal im Monat kann auch donnerstags im Rahmen des Damenschießens trainiert werden (22.10., 19.11., 09.12., 17.12.)



Vereinsausflug

Der diesjährige Vereinsausflug hat die Ausflügler nach St. Johann im Pongau geführt. Start war um 6 Uhr in Singenbach bei noch etwas durchwachsenem Wetter. Auf der Anreise wurde Nähe Salzburg eine Brotzeitpause eingelegt, bei der es frische Würstl u. Brez'n gab – dabei hat sich auch schon die Sonne blicken lassen. Weiter ging es nach Werfen zur Eisriesenwelt, der größten Eishöhle der Welt. Ein kurzer Aufstieg bzw. eine Gondelfahrt führte uns zum Höhleneingang, wo uns ein fachkundiger Führer schon erwartete. Die Führung ging über stolze



1.400 Stufen auf und ab und war schon etwas anstrengend. Das einzigartige Naturschauspiel aus Fels und Eis war aber der Lohn für den Fußmarsch. Vor der Weiterfahrt wurde noch eine Pause eingelegt, bei der es dann von einigen Damen frisch gebackenen Kuchen mit Kaffee gab. Gegen 15 Uhr waren wir dann im 4-Sterne Sporthotel in Alpendorf angelangt. Nach der Zimmerverteilung konnte dann jeder auf eigene Faust den restlichen Nachmittag verbringen. Einige nutzen den strahlenden Sonnenschein, um auf dem Panoramaweg über Alpendorf zu wandern, andere belegten die Sonnenterrasse des Hotels oder relaxten im Wellnessbereich. Abends fand ein Hüttenabend in der nahe gelegenen Oberforstthofalm mit sehr gutem Essen bei musikalischer Unterhaltung durch den genialen „Jaga Michi“ sowie im Anschluss durch einen DJ statt. Dass die Singenbacher richtige Partylöwen sein können, stellte sich bald heraus. War doch die Tanzfläche fest in Singenbacher Hand. Am nächsten Tag ging es zu Fuß zur nahe gelegenen Lichtensteinklamm, weltberühmt als eines der schönsten Naturphänomene der Alpenwelt. Die Durchquerung der Klamm mit einem rd. 80 m hohen Wasserfall am Ende war sehr beeindruckend. Weiterfahrt dann zur Burg Hohenwerfen, wo ein herrlicher Fußweg zur Burg hinaufführte. Für diejenigen, die sich nicht so anstrengen wollten, ging sogar ein Lift direkt in die Burg. Oben angekommen erhielten wir eine sehr interessante Burgführung und konnten dabei einen guten Eindruck über das frühere Leben der Ritter u. Burgbewohner gewinnen. Anschließend ging es dann Richtung Heimat – unterwegs wurde dann in einer guten Wirtschaft noch ein Brotzeitstopp eingelegt.

Die Teilnehmer waren sich einig, bei herrlichem Wetter zwei schöne und interessante Ausflugstage verbracht zu haben und hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf ein interessantes Ausflugsangebot.

Elektronischer Schießstand:

Zur Verbesserung und Optimierung der Trainingsmöglichkeiten wurde ein elektronischer Schießstand angeschafft, der auf der Schießanlage im Keller aufgebaut wird. Dadurch haben unsere Schützen, die sich für oberbayerische oder noch höhere Meisterschaften qualifizieren, gute Vorbereitungsmöglichkeiten. Zudem ist unsere 1. Mannschaft in der Bezirksliga zum Teil auch auf elektronischen Schießständen der Gegner unterwegs. Damit können sich unsere Schützen immer besser mit dieser Technik vertraut machen.

8. Weinfest

Mittlerweile zur Tradition hat sich unser Weinfest entwickelt. Bereits siebenmal wurde es erfolgreich durchgeführt und meistens gut besucht. Deshalb werden wir auch dieses Jahr das mittlerweile 8. Weinfest im Dorfheim Singenbach veranstalten. Es findet am **Samstag, den 10. Oktober 2009**, statt, Beginn ist um 20.00 Uhr.

Wir sorgen für Getränke und gutes Essen, für Musik und Unterhaltung werden die „Paartaler Spitzbuam“ sorgen – für die gute Stimmung unter den hoffentlich sehr zahlreich erscheinenden Gäste ist damit wohl garantiert.

Tischtennisturnier

Nicht nur Schießen gehört zu den sportlichen Aktivitäten im Schützenverein. Etwas mehr ins Schwitzen kommen die meisten Schützen beim mittlerweile traditionellen Tischtennisturnier. Dieses Jahr wird das Turnier am **08. November**, abgehalten. Die ersten Spiele werden **ab 10.00 Uhr** beginnen. In der Woche vor dem Turniertag werden zwei

Tischtennisplatten im Keller-Schießstand aufgebaut und können für das Training genutzt werden. Alt und Jung sind herzlich eingeladen wieder zahlreich an diesem Turnier teilzunehmen, auch Zuschauer sind herzlich willkommen. Für Spieler und Zuschauer wird ein umfangreicher **Mittagstisch** mit einer reichhaltigen Speisekarte und nachmittags **Kaffee und Kuchen** angeboten – also können auch die Hausfrauen und Hausmänner an diesem Tag die Küche kalt lassen und ihr sportliches Geschick beweisen. Für die ersten Plätze werden wieder schöne Sachpreise vergeben.

Königsschießen/Weihnachtspreisschießen

Der Schützenverein veranstaltet sein alljährliches Königsschießen, verbunden mit einem großen Preisschießen. Zudem wird der Damen-Wanderpokal ausgeschossen. Alle aktiven und passiven Mitglieder sind aufgerufen, sich schon allein wegen der vielen schönen Preise zahlreich an diesem Preisschießen zu beteiligen.

Folgende **Schießtermine** werden angeboten (Beginn jeweils 19.30 Uhr, Schüler/Jugend 18:00 Uhr):

Freitag,	20. Nov., 4. Dez., 11. Dez., 18. Dez.
Donnerstag,	19. Nov., 9. Dez., 17. Dez. (Damenschießen)
Mittwoch,	25. Nov.
Sonntag,	20. Dez.

Modus der verschiedenen Wettbewerbe:

Schützenkönig-Luftgewehr	1 Schuss, bester Teiler
Schützenkönig-Luftpistole	1 Schuss, bester Teiler
Jugendkönig	5 Schuss, bester Teiler
Damen-Wanderpokal	bester Teiler (für aktive Schützinnen auf 30 Schuss begrenzt)
Preisschießen	Teiler-Wertung/Glücksscheibe, mindestens 50 Sachpreise

Hinweis: Teiler Luftpistole (auf Preisschießen) werden durch den Faktor 3 geteilt!

Weihnachtsfeier

Dieses Jahr findet die Weihnachtsfeier am **Samstag, den 12. Dezember 2009**, statt. Beginn ist um **19.00 Uhr**, die Anwesenden erwarten ein besinnliches und heiteres Programm. Nach dem besinnlichen Teil wird ein lustiges Theaterstück aufgeführt, die traditionelle Versteigerung darf auch nicht fehlen und voraussichtlich konnte sogar der Nikolaus unsere Veranstaltung in seinem Terminkalender unterbringen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl mit Speisen und Getränken gedacht worden. Wir wünschen uns, dass möglichst viele unserer Mitglieder die Weihnachtsfeier besuchen werden.

Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder sind eingeladen zur Jahreshauptversammlung, die voraussichtlich am Samstag, den 09.01.2010, stattfindet. Hauptpunkte der Tagesordnung werden die Berichte der verschiedenen Bereiche, Ehrungen für verdiente und langjährige Mitglieder, Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft, die Preisverteilung des Weihnachtsschießens und die Bekanntgabe der Schützen-, Jugend- und des Luftpistolen-Königs. Zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder wird erwartet.

Termine

10.10.2009	Weinfest
08.11.2009	Tischtennisturnier
20.11.2009	Vereinsmeisterschaft LG+LP
12.12.2009	Weihnachtsfeier
09.01.2010	Mitgliederversammlung

Spaß und Freude
in der
Gemeinschaft

Woche für Woche die besten Zutaten



Lokale
Informationen,
Berichte aus
Ingolstadt und
Umgebung



Sport



großer Kleinanzeigenteil



Terminkalender



Geschäftsanzeigen

Veranstaltungskalender „Mal nett ausgehen“
Verlagsveröffentlichungen zu Volksfesten,
Jahrmärkten und Schausonntagen



Firmenportraits

umfangreiche
Sonderthemen wie
Bauen + Wohnen, Kfz,
Garten, Finanzratgeber,
Mode und viele andere



**Ingolstädter
Anzeiger**

**Schrobenhausener
Anzeiger**

**Eichstätter
Anzeiger**

**Pfaffenhofener
Anzeiger**

Freiwillige Feuerwehr Singenbach

Die Leistungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“ absolvierte die Singenbacher Feuerwehr erfolgreich. Unter den strengen Augen der Schiedsrichter wurde der Löschaufbau und zuvor Knoten und Stiche und bei den höheren Stufen noch Zusatzaufgaben geprüft. Eine saubere Arbeit in der dafür vorgesehenen Zeit wurde dabei von den Prüfern bescheinigt. Es wurden folgende Abzeichen abgelegt: Scherf Michael, Lackner Florian, Huber Dominik, Nerb Thomas, Wenger Sandra, Polzmacher Tobias, Kaiser Christina, Seiler Melanie, Eichner Fabian (jeweils Bronze); Kaiser Tobias, Kaiser Jürgen (jeweils Silber); Koller Thomas, Huber Christoph (jeweils Gold); Paul Christoph (Gold-blau); Fuß Markus, Polzmacher Jürgen, Zaindl Albert (jeweils Gold-grün). Auf dem Bild sind die Absolventen, die Schiedsrichter und Kommandanten und die stellvertretende Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm zu sehen.



Hospizverein Pfaffenhofen e.V.

Vorträge 2009

Mittwoch 11.11.2009 Vortrag: Neues über die Patientenverfügung Referent: Amtsrichter Krammer

Alle Vorträge beginnen um **19.30 Uhr** und sind kostenlos. Sie finden statt im Veranstaltungssaal des Altenheimes St. Franziskus, Pfaffenhofen, Türlltorstraße 9. Der Zugang ist behindertengerecht.

Die Feuerwehren
löschen bergem
retten schützen
NOTRUF 112



Meisterbetrieb
Fernseh - Technik - Euringer

Reparaturen
Farbfernseh-, Video-, HiFi-Geräte
Antennen – Satellitenanlagen
BK-Kabelanlagen
Kostenlose Kostenvoranschläge
Leihgeräte
Neugeräteverkauf

Sonnenstraße 44 · 85298 Scheyern
Tel. (0 84 41) 59 82 · Fax (0 84 41) 49 74 78

“da Skihobel”



Saisonstart
23. Okt. 2009

Skiservice
Hans Sonhütter
Pfaffenhofener Str. 15
85302 Gerolsbach
Tel. 01 70/ 2 13 06 73

Die und Do 16:00 - 19:00
Fr 15:00 - 19:00
Sa 9:00 - 12:00

Ski- u. Snowboardservice vom Skifahrer für Skifahrer
Skiverleih / Skiverkauf + Testmöglichkeit



Obermair
HAUSTECHNIK

Elektroinstallation	Wärmepumpen
Antennentechnik	Pellets-/Holzheizungen
Photovoltaik	Solartechnik
Haushaltsgeräte	Öl-Gas-Brennwerttechnik
LCD/Plasma/Beamer/TV	Bäder/Badinstallation
Netzwerktechnik	Kontr. Wohnraumlüftung

Eisenhut 3 · 85302 Gerolsbach · Telefon: 0 84 45/92 99 56
www.haustechnik-obermair.de

Immer gut informiert
mit dem
Bürgerblatt Gerolsbach!

Anzeigenannahme:

Heidi Starck

Telefon 0 84 41-59 72 · Fax 0 84 41-7 27 37

e-mail: heidi.starck@gmx.de

Unsere Sonnenstrom-Anlagen sind eine rentable und sichere Investition.
Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist.
Der Marktführer im Landkreis PAF und Umgebung

Schrag Sonnenstrom

Großhandel, Einzelhandel, Planung und Installation von Sonnenstrom-Anlagen
Hermann Schrag, Reichertshausen-Haunstetten, www.schrag-sonnenstrom.de, Tel. **0 81 37-9 24 25**

Erich Knorr KFZ-Meisterbetrieb

Pfaffenhofener Str. 3 · 85302 Gerolsbach
Tel. 08445/355, Fax 08445/1742
www.auto-knorr.de eMail: info@eknorr.de

- Reparatur alle Marken und Fabrikate
- Unfall- und Lackreparatur
- Haupt- und Abgasuntersuchung (TÜV+AU)
- Klimaanlage-Reparatur und -wartung
- Reifenservice
- Ersatzteile und Autozubehör
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Tankstelle mit Tankautomat

EDEKA *Krobath* m. Getränkemarkt Scheyern Tel. 08441/83286

Gültig KW 41/09 **SUPERKNÜLLER**

Ehrmann
Früchte Traum
je 125-g-Be. **33% billiger**
-.22
statt -.33

Somat
Tabs, Pulver oder Gel
je Pa. **16% billiger**
4.99
statt 5.95

Hochland
Sandwichscheiben
Sandwich Bergkäse
+10% je 220-g-Pa/193-g-Pa. **25% billiger**
1.49
statt 1.99

Averna Amaro
0,7-l-Fl. **23% billiger**
8.88
statt 11.49

Iglo
Schlemmerfilet
je 380-g-Pa. **50% billiger**
1.99
statt 2.99

Coca Cola, Lift, Fanta, Sprite o. Mezzo Mix
je 12 x 1-l-Fl. **24% billiger**
7.99
statt 10.49

Ariel
compact 18WL od. flüssig 20WL je Port. **27% billiger**
3.99
statt 5.45

Krumbacher Mineralwasser
je 9 x 1-l-Fl. **13% billiger**
4.79
statt 5.49

Große AUSWAHL HERBST- und GRABBEPFLANZUNG

Calluna Gardengirls **1.99**

Hebemix Stacheldraht 12-cm-Topf alle 3 Sorten winterhart

Buxus Busch ca. 95 - 110 cm hoch 21-cm-Topf **7.99**

Mo. - Fr. 7-19 · Sa. 7-14 · Backstube Wünsche jeden Sonntag 7.30-10.30